

# Schwalbacher Zeitung

43. JAHRGANG NR. 5 3. FEBRUAR 2016 NIEDERRÄDER STRASSE 5 TELEFON 84 80 80

**GESUCHE**  
Häuser | Villen | Grundstücke | ETW's  
Von diversen Auftraggebern aus Industrie, Handel,  
Banken und von vermögenden Privatpersonen gesucht.  
Wir arbeiten kompetent, zuverlässig, schnell.  
adler-immobilien.de | 06196. 560 960  
**ADLER IMMOBILIEN**  
NIEMAL FÜHRT ICH MICH IRREN.

## Termine

### Veranstaltungen

**Mittwoch, 3. Februar:** Seniorenfastnachtsfeier um 16.31 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

**Donnerstag, 4. Februar:** Kinderfasenacht um 15.11 Uhr im Pfarrsaal der katholischen Gemeinde in der Taunusstraße 13.

**Donnerstag, 4. Februar:** Vortrag „Barcelona – eine europäische Metropole zwischen Vergangenheit und Moderne“ um 19.30 Uhr im Gemeindehaus der katholischen Gemeinde in der Badener Straße 23.

**Freitag, 5. Februar:** Damen-sitzung des TCC Pinguine um 20.11 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

**Montag, 8. Februar:** Kinderfasching der TCC Pinguine um 15 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

**Mittwoch, 10. Februar:** Bürgersprechstunde bei Christiane Augsburg um 16 Uhr im Raum 100 im Rathaus.

**Mittwoch, 10. Februar:** WiTechWi-AES-Abend um

19.30 Uhr im Hörsaal der Albert-Einstein-Schule.

**Samstag, 13. Februar:** Benefizkonzert mit „Too Young to Rust“ um 19 Uhr im Fußballer-Vereinsheim „Hinter der Röth“.

### Stadtbücherei

**Mittwoch, 3. Februar:** Bilderbuchnachmittag mit „Elmar rettet den kleinen Elefanten“ um 15.15 Uhr.

**Mittwoch, 10. Februar:** Bilderbuchnachmittag mit dem Erzähltheater Kamishibai und der Geschichte „Frau Holle“ um 15.15 Uhr.

### Clubs und Vereine

**Freitag, 5. Februar:** Seniorencafés von 15 bis 17 Uhr in der Seniorenwohnanlage und von 15 bis 17 Uhr in der alten Schule.

**Freitag, 5. Februar:** Café im Frauentreff um 10 Uhr und um 15.30 Uhr im Frauentreff.

**Mittwoch, 10. Februar:** Vortrag „Statt zu explodieren – gelassen reagieren“ um 19 Uhr im Frauentreff.



**Schwalbach helau!** Die Berliner Straße rund um das Möbelhaus Sachs war eines der Epizentren des Schwalbacher Fastnachtszugs am Sonntag. Hier feierten mehrere hundert Schwalbacher eine Benefizparty und ließen sich nach dem Ende des Zugs auch vom Regen nicht vertreiben. Mehr zum Umzug lesen Sie auf Seite 5. Foto: Schlosser

**Bio-Teppichreinigung und-reparatur IRANI**  
Bolongarostraße 179  
65929 Frankfurt-Höchst  
Tel. 069 / 400 362 46  
oder 0177 / 421 06 22

Kostenloser Hol- und Bringservice (Umkreis 100 km)  
(Kostenlose Beratung auch gerne bei Ihnen zu Hause)

- Chlorfreie Bio-Reinigung ohne Farbverlust
- Fleckenentfernung auf rein pflanzlicher Basis
- Beseitigung von Feuer- und Wasserschäden
- Entfärbung • Färbung • Spannen
- Edelwäsche • Glanzwäsche
- Mottenentfernung
- Milben- und Larvenentfernung

Unsere spezielle  
Rückfettung macht Ihren  
Teppich wie NEU!



## Restaurierung und Reparatur

**Reinigung von Teppichböden und Polstermöbeln möglich!**

Fragen Sie uns, wir finden für jedes  
Teppichproblem eine Lösung

**Überzeugen Sie  
sich selbst!**

**Winter-Aktion  
bis 12. Februar  
30% Rabatt**

Ankauf von Gold und Silber jeglicher Art,  
z. B. Uhren, Bruchgold, Zahngold,  
Altgold, Silber u.v.m.

Öffnungszeiten:  
Mo. – Fr. 8–19 Uhr, Sa. 9–18 Uhr

**Reparatur-  
Gutschein  
über  
150,- €**

**Christdemokraten stellen Wahlprogramm vor – Kritik an Bürgermeisterin Augsburger**

## CDU will ganz genau hinsehen

● Nach der SPD hat nun auch die Schwalbacher CDU ihr Programm für die Kommunalwahl am 6. März veröffentlicht. Am vergangenen Mittwoch stellten Fraktionsvorsitzender Christian Fischer, Erster Stadtrat Axel Fink und Parteivorsitzender Pascal Lagardère die wichtigsten Punkte vor.

„Schwalbach. Gemeinsam. Gestalten.“, ist das Programm überschrieben, dass die Mitgliederversammlung des CDU-Stadtverbands am Dienstag

vergangener Woche einstimmig beschlossen hat. Ein besonderes Augenmerk legen die Christdemokraten auf die Finanzen der Stadt. Die sollen solide bleiben, so dass die CDU sich zwar einerseits für den Erhalt aller bestehenden Einrichtungen in Schwalbach ausspricht, andererseits aber weitere, teure Verbesserungen ablehnt. „Wir wollen zum Beispiel bei der Kinderbetreuung unseren Standard halten, aber nicht noch weiter erhöhen. Schließlich muss ja alles finan-

ziert werden“, sagte Christian Fischer.

Damit die Finanzen solide bleiben, unterstützt die Schwalbacher CDU die Klage gegen den kommunalen Finanzausschuss, den die Parteikollegen in Wiesbaden beschlossen haben. Wie berichtet, muss Schwalbach nach dem neuen Gesetz künftig jährlich rund vier Millionen Euro für ärmere Kommunen bezahlen.

Ein weiterer zentraler Punkt des CDU-Programms ist die Stadtentwicklung innerhalb der bestehenden Bebauungsgrenzen. Trotz hoher Immobilien- und Mietpreise sowie der Notwendigkeit, hunderte von Flüchtlingen unterzubringen, spricht sich die CDU gegen neue Wohngebiete im Außenbereich aus, etwa im Bereich Wildwiese/Pfannenstiel oder auf der „Eschborner Höhe“. Christian Fischer: „Schwalbach ist schon jetzt eine der am dichtesten besiedelten Städte in Deutschland. Wir haben einfach keinen Platz mehr.“

Fortsetzung auf Seite 3



Pascal Lagardère, Axel Fink und Christian Fischer (von links) stellen das Wahlprogramm der Schwalbacher CDU vor. Foto: Schlosser

**BUND Schwalbach**

## Der richtige Baumschnitt

● Die BUND-Ortsgruppe Schwalbach/Eschborn bietet am Samstag, 20. Februar, auf ihrer Streuobstwiese am Sauerbornsbach einen Schnittkurs für Obstbäume an.

Referent ist der Diplombiologe Jürgen Blum, der in Pflege und Schnitt von Obstbäumen einführt und praktische Übungen zum Erziehungsschnitt an Jungbäumen und den Erhaltungsschnitt an älteren Bäumen vorstellt.

Wetterfeste Arbeitskleidung, Garten- oder Rosenschere und, falls vorhanden, eine Säge sollen mitgebracht werden. Die Teilnahme ist kostenlos, um Spenden wird gebeten. Anmeldungen werden unter bund.schwalbach@bund.net oder unter der Rufnummer 940437 entgegengenommen. Die Wiese befindet sich am Sauerbornsbach unterhalb des Kronberger Hangs auf der Seite der Limesstadt. Parkplätze befinden sich am Ostwing oder am Kronberger Hang. red

## Richtig schenken und vererben

Wie vererbe ich gerecht?

Warum ist das Berliner Testament meist falsch?

Wie vermeide ich Pflichtteil, Erbschaftssteuer und Erbstreit?

**Vortrag: Das eigene Haus richtig vererben**

Der Vortrag ist kostenlos, ohne Anmeldung und dauert 1 Stunde.



Di. 16. Feb. - 11.00 h Wiesbaden, Kurhaus, Kurhausplatz 1  
Mi. 17. Feb. - 11.00 h Bad Homburg, Kurhaus, Louisenstraße 58  
Mi. 17. Feb. - 14.00 h Hofheim, Stadthalle, Chinsonplatz 4

Hauptkanzlei für Erbrecht in Saulheim  
Nieder-Saulheimer-Straße 25  
Tel.: 06732-93 68 01  
www.Anwalt-Batzner.de



**Wolfram Batzner**  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Erbrecht



Die SPD übernimmt UL-Positionen und setzt sich für den Bau von Sozialwohnungen und den Erhalt der Wohnungsbau GmbH ein.

Sie finden mich zur Kommunalwahl am 6. März 2016 auf der Liste der SPD.

Rechtsanwalt Enrico Straka





## Katholische Pfarrgemeinde Schwalbach

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 1288 FAX: 807997



|    |        |   |           |                                                                            |
|----|--------|---|-----------|----------------------------------------------------------------------------|
| Mi | 03.02. | M | 19.00 Uhr | Lichtmess mit Blasiussegen                                                 |
| Sa | 06.02. | M | 17.00 Uhr | Vorabendmesse                                                              |
| So | 07.02. | P | 9.45 Uhr  | Sonntagsmesse zur Fastnacht (Herzliche Einladung in Verkleidung zu kommen) |
|    |        |   | 9.45 Uhr  | Kinder Wort-Gottesdienst                                                   |
|    |        | P | 18.00 Uhr | Kreuzwegandacht                                                            |
| Mi | 10.02. | P | 8.00 Uhr  | Schulgottesdienst zu Aschermittwoch                                        |
|    |        |   | 19.00 Uhr | Bußgottesdienst                                                            |

### Termine

Do 4.2. P 15.11 Uhr Kinderfastnacht, M 19.30 Uhr Frauengruppe: „Barcelona-europäische Metropole zwischen Vergangenheit u. Zukunft“ Mo 8.2. M 19.30 Uhr Skat u. Canasta; Di 9.2. P 12.30 Uhr Mittagstisch

[www.katholisch-schwalbach.de](http://www.katholisch-schwalbach.de)

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 561020-20, a.brueckmann@bistum-limburg.de;  
St. Martin/Gem.-Ref. Eva Kremer, Tel. 561020-50, gemeindesms@gmx.de;  
Internet: [www.katholisch-schwalbach.de](http://www.katholisch-schwalbach.de);  
Pfarrbüro St. Pankratius, Taunusstraße 13, Tel. 5610200  
Bürozeiten: Mo. u. Do. 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr; Di., Mi. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr



## Evangelische Limesgemeinde

OSTRING 15 TEL. 503839-0

|     |        |           |                                                                                |
|-----|--------|-----------|--------------------------------------------------------------------------------|
| Do. | 04.02. | 14.00 Uhr | Senioren gymnastik (Christa Reiner)                                            |
|     |        | 19.30 Uhr | Vortrag „Die Lutherin“ – Katharina von Bora mit Pfarrerin Christine Gengenbach |
| So. | 07.02. | 10.00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerin Christine Gengenbach)                    |
| Mo. | 08.02. | 10.00 Uhr | Begegnungssoase für Eltern mit Kindern 0 bis 36 Monate (Eva Witte)             |

Pfarrerin Christine Gengenbach, Kirchenmusiker Jürgen Piel, Familienreferentin Eva Witte  
Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell  
Alle Telefone 503839-0 Email: [info@Limesgemeinde.de](mailto:info@Limesgemeinde.de)



## Evangelische Friedenskirchengemeinde

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

|    |        |           |                                                                         |
|----|--------|-----------|-------------------------------------------------------------------------|
| So | 07.02. | 10.00 Uhr | Gottesdienst m. Abendmahl (Gabriele Wegert)<br>anschließend Kirchencafé |
|    |        | 10.00 Uhr | Kindergottesdienst                                                      |
| Mi | 10.02. | 15.00 Uhr | Seniorenrunde<br>-Ein Nachmittag mit Pfarrer Wiener-                    |

### Donnerstag, 11.02. Vergabe der Verkaufs-Nr. für den Kindersachenbazar am 5.3. - nähere Infos [www.friedenskirche-schwalbach.de](http://www.friedenskirche-schwalbach.de)

Zu weiteren wöchentlichen Terminen (Chor, Spielkreise, Spielgruppe Kirchenmäuse, Aquarellmalen, Jugendtreff usw.) nähere Infos im Gemeindebüro.

Pfarrerin Birgit Reyher, Gemeindepädagoge: Christopher Bechtold (Tel. 950686), [www.friedenskirche-schwalbach.de](http://www.friedenskirche-schwalbach.de)  
Gemeindebüro: Mo., Di., Do. und Fr. von 9 bis 11 Uhr; Di. von 17 bis 19 Uhr (Tel. 1006), [info@friedenskirche-schwalbach.de](mailto:info@friedenskirche-schwalbach.de)



## Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach

TELEFON 8884 46 Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Gruppenraum im Atrium

|     |        |           |                                                                          |
|-----|--------|-----------|--------------------------------------------------------------------------|
| Mi  | 03.02. | 09.30 Uhr | Frauenfrühstück                                                          |
| So. | 07.02. | 10.00 Uhr | Gottesdienst (Hartmut John)<br>mit Abendmahl<br>parallel Kinderbetreuung |

[www.efg-schwalbach.de](http://www.efg-schwalbach.de)

## Christusgemeinde Schwalbach

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

|    |        |           |                                                                                                                |
|----|--------|-----------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| So | 07.02. | 10:00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl<br>(Pastorin Ann-Christin Dombrowski)<br>Parallel Kindergottesdienst<br>Jugendkreis |
|    |        | 18:00 Uhr |                                                                                                                |

Hauskreise: HK I, montags, Tel.: 9216009 / HK II, mittwochs, Tel.: 5612990 / HK III, dienstags Tel.: 950795

[www.christusgemeinde-schwalbach.de](http://www.christusgemeinde-schwalbach.de)

## Neuapostolische Kirche Schwalbach

PFINGSBRUNNENSTRASSE 18 [www.nak-schwalbach.de](http://www.nak-schwalbach.de)

|                       |         |                                                                                                                       |
|-----------------------|---------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Gottesdienst Mittwoch | — 20.00 | Gäste sind herzlich willkommen!                                                                                       |
| Gottesdienst Sonntag  | — 09.30 | Mehr Informationen finden Sie auch im Internet unter <a href="http://www.nak-schwalbach.de">www.nak-schwalbach.de</a> |

Europaabgeordneter Thomas Mann feierte am vergangenen Donnerstag seinen 70. Geburtstag

# Ein Europäer aus Leidenschaft

„Denken und danken sind verwandte Wörter; wir danken dem Leben, in dem wir es bedenken.“ Diese Lebensweisheit stammt von Thomas Mann (1875 - 1955), dem großen deutschen Schriftsteller und Nobelpreisträger. Sein um viele Jahre jüngerer Namensvetter und entfernter Verwandter, der Schwalbacher Europaabgeordnete Thomas Mann, wird sich diese Denkwiese zu Gemüte geführt haben, als er am vergangenen Donnerstag sein 70. Lebensjahr vollendete.



Seit 1994 sitzt der Schwalbacher Thomas Mann für die CDU im Europaparlament in Straßburg. Am vergangenen Donnerstag feierte er seinen 70. Geburtstag. *pelo/Foto: CDU*

Seit Anfang der 90er-Jahre hat der Schwalbacher einen Sitz im Europaparlament. Zum Zeitpunkt seines Antritts war der Christdemokrat 43 Jahre alt. Über die Landesliste der CDU in Hessen errang er sein Mandat, das er bis heute ununterbrochen in Straßburg und Brüssel wahrnimmt. Als er 1994 erstmals ins Europaparlament einzog, war der Hesse erstaunt, dass in seiner parlamentarischen Namensgruppe „M“, in unmittelbarer Nachbarschaft die weltbekannte griechische Sängerin Nana Mouskouri („Weiße Rosen aus Athen“) saß. Ab 1999 ergänzten diesen Kreis der klangvollen Namen im Plenum, der Südtiroler Alpinist und Extrem-Bergsteiger Reinhold Messner und der Sachse Hans Modrow. Im Verlauf der Parlamentsarbeit kreuzten sich ihre Wege und man machte sich persönlich bekannt. Heute sind diese schillernden Persönlichkeiten längst wieder aus dem Europaparlament ausgeschieden. Thomas Mann aber hält bis heute Stellung und kann auf mehr als 21-jährige Mitgliedschaft im Europaparlament zurückschauen. In der Tat zählt er jetzt zu den erfahrenen Europapolitikern. Als Christdemokrat gehört er der Fraktion der Europäischen Volkspartei an.

Gebürtig in Naumburg an der Saale in Sachsen-Anhalt führte der Lebensweg von Thomas Mann bereits in jungen Jahren nach Hessen. Nach dem Abitur schloss er erfolgreich die Ausbildung zum Industriekauf-

mann ab. Er sieht sich heute als Betriebspraktiker, weil er anschließend in Frankfurt zwei Jahrzehnte in der Werbung als Texter und Kreativ-Direktor arbeitete.

Schon als Jugendlicher war Thomas Mann politisch aktiv und engagierte sich in der Jungen Union. Von 1975 bis 1979 zählte er zu den Mitgliedern im Deutschland-Rat der JU. Von 1986 bis 1999 widmete er sich der Arbeit im Kreisvorstand der CDU Main-Taunus. Im Stadtparlament in Schwalbach sammelte er als Stadtverordneter von 1986 bis 1999 kommunalpolitische Erfahrung.

Einen Schwerpunkt seiner ehrenamtlichen Arbeit sah der Politiker stets im Engagement für die Belange der Arbeitnehmer. Die langjährige Mitarbeit in seiner Partei als Bundesvorsitzender der Jungen Arbeitnehmerschaft und als Beisitzer im Bundesvorstand der Christlich-Demokratischen Arbeitnehmerschaft (CDA) stellen das unter Beweis. In der überparteilichen Europa-Union führt Tho-

mas Mann den Kreisverband Main-Taunus und den Landesverband Hessen. Er gehört auch dem Bundesvorstand der Europa-Union an.

Seit mehr als 15 Jahren ist Thomas Mann außerdem Präsident der Tibet Interest Group (TIG) im Europaparlament. Zahlreich sind die verfassten Resolutionen, die sich für die Freiheitsrechte der Tibeter gegenüber China einsetzen. Folglich traf der Europapolitiker auch persönlich mit dem Dalai Lama zusammen.

Sein Mandat will Thomas Mann bis zum Ende der Wahlzeit behalten. „Gesundheit ist das höchste Gut, die wünsche ich mir für das neue Lebensjahrzehnt“, sagt er in Hinblick auf die persönlichen Herausforderungen, die künftig auf ihn zukommen werden. Auch an seinem Ehrentag war der Geburtstagsjubililar für die Interessen Europas unterwegs. In der slowakischen Hauptstadt Preßburg wurde das Strategiepapier zur Sozialpolitik der Europäischen Union behandelt. *pelo*

## Fair und lecker

Feines Gebäck aus dem Schwalbacher Fairtrade-Regal



FAIRTRADE



Marmor-Dinkel-Knusperchen

Mascobado-Lemon-Herzen

Schoko-Orangen-Taler

bei **SCHLISSMANN**

Marktplatz 8, 65824 Schwalbach, Tel. 06196/84661



Christian Fischer

SCHWALBACH. GEMEINSAM. GESTALTEN. **CDU**

Immer mittwochs lokal informiert.

**Schwalbacher Zeitung**

Unsere Stadtzeitung.

## Ökumenische Diakoniestation

für Kranken-, Alten- und Familienpflege

Ökumenische Diakoniestation Eschborn/Schwalbach  
Hauptstraße 20, 65760 Eschborn  
Telefon 06196/95475-0  
Bürozeiten von 8 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung

## Die Quelle

ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Ökumenische Diakoniestation  
65812 Bad Soden, Kronberger Straße 1a  
Telefon 06196/5617478  
täglich von 9 bis 12 Uhr, mittwochs 16 - 18 Uhr



## Schwalbacher Spitzen

## Schunkeln und schießen



Die Fastnachtzeit strebt ihrem Höhepunkt zu und überall füllen sich derzeit die Säle mit bunt verkleideten

Narren. Ob freilich die Indianer im Wilden Westen immer alles so lustig fanden wie bei den Umzügen und Sitzungen, kann man völlig humorlos verneinen. Denn ihre Widersachen

hatten keine Platzpatronen im Colt.

Das Gleiche gilt natürlich auch für die vielen Räuber, Henker und Piraten, die einst mordend durch die Lande zogen und heute schunkeln statt schießen. Angesichts der Grausamkeiten der jüngeren Geschichte kann man da fast schon froh sein, in 100 Jahren keine Karnevalsitzungen mehr besuchen zu müssen. **Matthias Schlosser**

## Christdemokraten stellen Wahlprogramm vor

## CDU will ganz genau hinsehen

Fortsetzung von Seite 1

Ein strenges Auge will die CDU in den kommenden Wochen auf Bürgermeisterin Christiane Augsburg (SPD) werfen. Das „massive Auftreten“ der Rathaus-Chefin im SPD-Wahlkampf missfällt der CDU. „Sie hat die Linie, eine „Bürgermeisterin für alle“ zu sein, verlassen“, sagte Pascal Lagardère. Die CDU werde daher sehr genau darauf achten,

dass es im Wahlkampf keine „unzulässige amtliche Einflussnahme“ gibt. Axel Fink erläuterte, dass Augsburg – anders als CDU-Bürgermeister Roland Seel im Jahre 2006 – gar keine „eigene Mehrheit“ braucht. Nur acht von 216 Magistratsvorlagen seien in den vergangenen fünf Jahren von der schwarz-grünen Mehrheit nicht angenommen worden. Und Christian Fischer erläuterte, dass es gar nicht so schlecht sei, wenn die Bürgermeisterin ein anderes Parteibuch habe als die Mehrheit der Stadtverordneten. „Zu viel Macht in einer Hand ist nicht gut.“ **MS**

## Viele Schwalbacher bei Eschborner Bürgerversammlung

## „Das sind ganz normale Leute“

● **Rund 400 Besucher kamen am vergangenen Mittwoch zur Eschborner Bürgerversammlung zum Thema Flüchtlingsunterbringung, viele davon aus Schwalbach.**

Denn ein Großteil der Asylbewerber, die in der Stadt Eschborn untergebracht werden müssen, sollen untermittelbar an der Ortsgrenze zu Schwalbach wohnen. 132 Flüchtlinge sollen in der ehemaligen Konservenfabrik in der Limesstraße (Verlängerung der Bahnstraße) unterkommen, rund 100 in zwei Containerbauten auf einer Wiese „Im Wehlings“, die unmittelbar an die Niederräder Straße grenzt. Die Unterkunft „Im Wehlings“ soll angeblich bereits im März bezugsfertig sein. Anfang April soll dann das Gebäude in der Limesstraße fertig sein.

Etwa ein Fünftel bis ein Viertel der Besucher der Bürgerversammlung stammte daher aus Schwalbach und wollte wissen, was sich Stadt und Kreis dabei gedacht haben. Kreis-Sozialdezernent Johannes Baron (FDP) erklärte, er müsse angesichts der Flüchtlingszahlen die Grundstücke und Häuser nehmen, die er bekommt. Eschborns Erster Stadtrat Thomas Ebert (B90/Die Grünen) behauptete, in Eschborn habe es keine anderen geeigneten Grundstücke gegeben. Eschborns Bürgermeister Matthias Geiger (FDP) sagte gar nichts.

Peter Liebek, der Leiter der Polizeidirektion Main-Taunus, berichtete, dass aus seiner Sicht durch Asylbewerberunterkünfte keine gesteigerte Kriminalität zu erwarten sei und berichtete, dass die Polizei ihr Sicherheitskonzept anpassen werde. An ihn richteten sich die meisten Fragen der Bürger, die durch die Asylbewerber offenbar um ihre Sicherheit fürchten.

Das galt umso mehr, als Johannes Baron auf Nachfrage erklärte, dass etwa 80 Prozent der Flüchtlinge alleinstehende Männer im Alter von 25 bis 30 Jahren sind. Auch er versuchte die Gemüter zu beruhigen, in dem er erklärte, dass es bisher in den mehr als 60 Unterkünften des Kreises kaum Probleme gegeben habe. Man müsse keine Angst vor den Flüchtlingen haben. „Das sind ganz normale Leute.“ Und Polizeidirektor Peter Liebek sagte: „Am besten ist es, sie versuchen die Menschen kennen zu lernen. Das ist die beste Prävention gegen Konflikte.“

Beruhigt hat das die meisten Besucher der Bürgerversammlung offenbar nicht. Viele blieben bis zum Schluss skeptisch und vor der Tür wurde auch nach dem Ende der Veranstaltung noch vielfach in kleinen Gruppen weiter diskutiert. Und dass Eschborn „seine“ Flüchtlinge praktisch in Schwalbach unterbringt, ärgerte vor allem die Schwalbacher Besucher auch nach der Versammlung noch. **MS**

## Kleinanzeigen

**Verkaufe Esszimmertisch** (85/130cm, ausziehbar auf 236 cm) Teak, Gestell massiv, mit 6 passenden Stühlen, bunte Polster, EUR 130,- Tel. 06196/81691

**Suche Englisch-Nachhilfe** für Schüler (2. Klasse Obermayr-Schule). Tel. 0163/9086132

**Suche DHM, 4-ZW, EFH, MFH oder Grundstück** als Baugemeinschaft zu kaufen von Privat an Privat. Tel. 0170/5212254

**Künstlerin kauft Zinn aller Art** und Form für kreative Gestaltung, gerne auch Armbanduhren. Zahle gut und fair. Tel. 069/27298254

**Schöne u. hochwertige 2-Zi.-Whg., ab 1.3. zu vermieten.** Alt-Schwalbach, 2 gr. Zimmer, Wohnküche, Bad/WC, Terrasse und Gartenanteil, EUR 630,- kalt, 68 qm, ruhige u. zentrale Lage. Kontakt: juergen\_schwalbach@yahoo.de

**LEGO günstig abzugeben**, viele Einzelteile, aber auch komplette Lego-Technik Fahrzeuge, gebraucht, aber in sehr gutem Zustand. Bei Interesse bitte anrufen. Tel. 764836

**EUR 500,- Belohnung für erfolgreiche Vermittlung** einer 1-2-Zi.-Wohnung (Kaltmiete bis EUR 400,-) im MTK und Umgebung. Miete wird von Jobcenter übernommen. Tel. 0152/07783043

**Hans & Hans** - zwei fitte Rentner helfen Ihnen bei Einkäufen, Kleinreparaturen usw. Tel. 06196/83587 oder 0172/6391534

**Gebe Gitarrenunterricht** für Kinder und Erwachsene, Tel. 069/34 05 87 65

## FLOH- &amp; TRÖDELMÄRKTE

Sa., 06.02. u. Fm.-Hochst., 8-14 Uhr  
Do., 11.02.16 Jahrhunderthalle, Parkplatz B, Pfaffenwiese  
Sa., 06.02.16 Fm.-Kallbach, 14-18.30 Uhr (jeden Sa.)  
FRISCHES ZENTRUM, Am Martinszehnten  
So., 07.02.16 Hattersheim, 10-16 Uhr  
Globus, Heddingerheimer Str. 22  
Weiss: 06195/901042 | www.weiss-maerkte.de

**W&J** Reinigungsservice  
Ringstraße 23 · 65824 Schwalbach a.Ts.  
Telefon 0 61 96 - 999 58 92

Garten- und kleine Renovierungsarbeiten

**Schwalbacher Zeitung** MEHR INFORMATION

Bis zu 149 Flüchtlinge müssen für einige Monate auf Feldbetten schlafen – Vorletzter Platz

## Im Atrium wird es recht eng

● **Bürgermeisterin Christiane Augsburg (SPD) hat bei einer Informationsveranstaltung am Montagabend bekannt gegeben, wo die nun 149 Flüchtlinge kurzfristig untergebracht werden sollen, die am 8. und am 15. Februar in Schwalbach ankommen sollen.**

Rund 250 Besucher kamen am Montagabend in den großen Saal des Bürgerhauses um sich aus erster Hand zu informieren. Kritische Stimmen gab es nur wenige. Der größte Teil der Besucher – darunter zahlreiche Mandatsträger und ehrenamtliche Mitarbeiter der Flüchtlingshilfe – zeigte sich optimistisch, die Herausforderung meistern zu können. Gleichwohl waren auch die Ängste einiger Bürger deutlich zu spüren.

Wie berichtet hat der Main-Taunus-Kreis angekündigt, der Stadt Schwalbach Mitte Februar bis zu 149 Asylbewerber zu schicken, für die er selbst keine Unterbringungsmöglichkeiten hat. In den vergangenen zwei Wochen hat ein Koordinierungsstab im Rathaus nun die nötigen Schlafplätze gefunden.

Der Großteil der Flüchtlinge – maximal 120 Personen – sollen in den freien Räumen im Atrium am Westring in Feldbetten-Lagern unterkommen. Das wird recht eng: Allein im Café-Raum des ehemaligen Jugendzentrums sollen 34 Menschen für etliche Woche unterkommen. Weitere 20 Schlafplätze werden im Discoroom eingerichtet, in dem sonst zum Beispiel die Veranstaltungen des Rockclubs stattfinden. In den beiden Räumen der ehemaligen Krabbelgruppen im Obergeschoss werden noch einmal jeweils 16 Feldbetten aufgestellt. 34 Asylbewerber kommen in



Mit 250 Besuchern war der große Saal des Bürgerhauses bei der Informationsveranstaltung zur Unterbringung von Flüchtlingen gut besucht. Auf dem Podium erläuterten (von links) Bauamtsleiterin Heike Hochheimer, Bürgermeisterin Christiane Augsburg, Sozialamtsleiterin Brigitte Wegner und Suhila Thabti-Megharra von der Flüchtlingshilfe Schwalbach die Situation. Foto: privat

weiteren, kleineren Räumen im Atrium unter.

Damit die Flüchtlinge halbwegs normal wohnen können, organisiert die Stadt Toiletten- und Duschtainer, die vor dem Atrium aufgestellt werden. Den Vereinen, die im Atrium ihr Domizil haben, sagte Christiane Augsburg zu, dass ihre Vereinstätigkeit durch die Flüchtlinge nicht beeinträchtigt werden soll.

Sollte der Kreis tatsächlich die volle Zahl von 149 Flüchtlingen nach Schwalbach bringen, plant die Stadtverwaltung zwei weitere Feldbetten-Lager. 15 Menschen sollen im Untergeschoss des Bürgerhauses in den fensterlosen Gruppenräumen 9 und 10 unterkommen, 14 weitere im Aufenthaltsraum des Naturbads.

Christiane Augsburg erläuterte, dass Schwalbach derzeit seine Aufnahmeverpflichtung nur zu 35 Prozent erfüllt und damit auf dem vorletzten Platz im Main-Taunus-Kreis liegt.

Grund dafür ist, dass der Kreis die beiden geplanten Unterkünfte neben dem Atrium und in der Straße „Am Erlernborn“ noch nicht errichtet hat. Sobald diese Containerbauten fertig sind, sollen die Menschen aus dem Atrium dorthin umziehen.

Mit den 149 neuen Asylbewerbern wird Schwalbach seine Quote zu 100 Prozent erfüllen – zumindest bis zum 31. März. Danach müssen neue Unterkünfte gesucht werden. Nach den derzeitigen Schätzungen muss Schwalbach laut Christiane Augsburg pro Quartal mit weiteren 50 Flüchtlingen rechnen.

Wo die untergebracht werden, ist noch völlig offen. Im Rathaus suche man „mit Hochdruck“ nach weiteren Unterbringungsmöglichkeiten oder Grundstücken für Sammelunterkünfte. Konkrete Vorschläge gibt es aber noch nicht. Wer Wohnraum anbieten kann, kann sich an Sozialamtsleiterin Brigitte Wegner (Tel. 804-146) wenden. **MS**

## Unsere Ziele 2016 - 2021

Die wesentlichen Versprechen aus der Kommunalwahl 2011 haben wir gehalten. Das sind wichtige Ziele der **CDU** für die Zeit nach der Wahl am 6. März 2016:

- **Grüngürtel erhalten:** keine neuen Baugebiete im Außenbereich; Schwalbach ist nach Frankfurt, Offenbach und Steinbach die am dichtesten besiedelten Stadt in Hessen.
- **Solide Finanzen:** in Schwalbach gilt die Schuldenbremse, Schwalbach bleibt schuldenfrei, Ausgabendisziplin
- **Kinderfreundlichste Stadt:** Betreuungsgarantie für alle Kindergarten- und Grundschulkinder, bedarfsdeckende Krippenplätze
- **Fernwärme:** Erwerb des Heizkraftwerkgeländes, marktgerechte Fernwärmepreise
- **Sicherheit:** zusätzliche Sicherheitsstreifen der Ordnungspolizisten, besonders in den Abend- und Nachtstunden
- **Naturbad:** für Groß und Klein, Zukunft sichern



**SCHWALBACH.**  
GEMEINSAM. GESTALTEN.

**CDU** SCHWALBACH  
www.cdu-schwalbach.de



Die 400 Stühle im Kleist-Forum der Heinrich-von-Kleist-Schule reichten nicht aus, um allen Besuchern der Bürgerversammlung am vergangenen Mittwoch Platz zu bieten. Auf dem Podium saßen (von links) Polizeidirektor Peter Liebek, Moderator Johannes Latsch, Kreisbeigeordneter Johannes Baron, Eschborns Stadtverordnetenvorsteherin Jutta Rümmer-Heller, Bürgermeister Matthias Geiger und Erster Stadtrat Thomas Ebert. Foto: Schlosser



Schönes Wetter können wir nicht garantieren, unseren guten Service schon.

## Hilb-Multi-Media

Fernsehservice für LCD-, LED-, Plasma-TV  
Reparatur – Beratung – Verkauf

Herausgegeben von [www.donnerwetter.de](http://www.donnerwetter.de) für den heutigen Mittwoch und die Folgetage

Service-Nummern  
0172/149 22 43  
8 84 83 34

Mit eigener Werkstatt



**Mittwoch**  
Wechselhaft



**Donnerstag**  
Schauer



**Freitag**  
Bewölkt



**Samstag**  
Bewölkt



**Sonntag**  
Schauer





Autorenlesung zum Gedenktag der Opfer des Nationalsozialismus – Autor Robert Domes las in Schwalbacher Schulen

## Die Lebensgeschichte des Ernst Lossa



Der Autor und Journalist Robert Domes las auch im Mehrzweckraum der Albert-Einstein-Schule aus seinem Roman „Nebel im August – Die Lebensgeschichte des Ernst Lossa“. Foto: mag

● Anlässlich des Gedenktages für die Opfer des Nationalsozialismus war der Autor und Journalist Robert Domes zu zwei Lesungen an der Albert-Einstein-Schule (AES) und der Friedrich-Ebert-Schule zu Gast. Er las aus seinem Roman „Nebel im August – Die Lebensgeschichte des Ernst Lossa“, der auf dem wahren und bedrückenden Leben Ernst Lossas basiert.

Dieser wuchs, aus einer Familie von „Jenischen“, einem fahrenden Volk, stammend, im süddeutschen Raum auf. Geboren 1929, wurden er und seine drei Geschwister 1933 den Eltern, die der nationalsozialistische Staat den „Zigeunern“ zu-rechnet, entzogen und getrennt in Augsburger Waisenheimen untergebracht. Trotz völliger geistiger und körperlicher Gesundheit wurde er später auf-

grund eines psychologischen Gutachtens als „asozialer Psychopath“ in die psychiatrische Heilanstalt Kaufbeuren-Irsee überwiesen, wo Morde an sogenanntem „unwertem Leben“ praktiziert wurden. Dort endete sein Leben am 9. August 1944 durch eine „Giftspritze“ mit einer Überdosis Medikamente. Diese nüchternen Lebensdaten hat der Autor Robert Domes in einen Roman um-

gesetzt, der in einer Mischung aus Fakten und Fiktion in eindrücklicher und berührender Intensität Lossas Leben aus der Perspektive des Jungen erzählt. In ausgewählten Lesebeispielen schilderte der Autor dessen Kindheit mit der traumatischen Trennung von den Eltern, dem schwierigen und teilweise gewalttätigen Heranwachsen in den Heimen und die Begegnungen mit Personal und „Mitpatienten“ in den Anstalten.

Robert Domes erläuterte den Schülern, die Erzählperspektive auf Augenhöhe sei ihm besonders wichtig gewesen, denn die Akten, aus denen er in fünfjähriger Arbeit die Lebensgeschichte recherchiert hat, hätten nur den negativen Blick der Täter „von oben herab“ gezeigt.

Während der jüngste Bruder und die Eltern gleichfalls den Krieg nicht überlebten, blieben die zwei Schwestern von Ernst Lossa am Leben. Wie schwierig auch heute noch die Auseinandersetzung und Erinnerung an Opfer der „Euthanasie“ für Überlebende ist, zeigt ihre Reaktion auf die Kontaktaufnahme durch Robert Domes. Zunächst eher zurückhaltend, weil man sich für den Bruder regelrecht schämte. Schließlich war der ja in einer „Irrenanstalt“ ge-

wesen, überwog bald der Stolz, dass das Schicksal ihres Bruders nun dokumentiert ist.

Im Mehrzweckraum der AES hätte man während der Lesung am vergangenen Mittwoch eine Stecknadel fallen hören können, so konzentriert und aufmerksam folgten die rund 100 Schüler mehrerer Deutschkurse der E-Phase dem Vortrag. „Schwere Kost für so junge Zuhörer“, meinte der Autor nach der Lesung im persönlichen Gespräch, „aber ich habe versucht, auch die Lebenslust und den Humor des Jungen den Schülern nahe zu bringen.“ Das ist ihm gelungen, insbesondere bei der Beschreibung der Begegnung des Pubertierenden mit Mädchen seines Alters, die gegen Ende des Krieges in der reinen Jungenanstalt untergebracht wurden und für manche amüsante Verwirrung sorgten. Diese Mischung aus nachdenklich stimmenden Romanauszügen, Liebeleien und Lausbuben Geschichten kam bei den AES-Schülern sehr gut an und förderte am Ende der Lesung die lebhafteste Diskussion über „Euthanasie“ und die Verfolgung nichtjüdischer sozialer und politischer Gruppierungen während der Hitler-Diktatur.

Das Buch ist übrigens verfilmt worden und wurde im Januar 2016 mit dem bayerischen Filmpreis für die beste Regie ausgezeichnet. Der Film kommt im Oktober 2016 in die Kinos. red

### Musikschule Taunus

#### Neuer Kurs

● Am 2. März beginnt wieder eine neue „Klavierschnupperkiste“, immer mittwochs von 15.15 Uhr bis 16 Uhr in Niederhöchstadt unter der Leitung von Tatjana Benn.

Unter Einbezug von rhythmischen Bewegungsspielen, Tanz und Gesang können Sechs- bis Achtjährige erste, kindgemäße Erfahrungen mit dem Klavier sammeln, Noten lernen, und ein Gefühl für Takt, Rhythmus und Metrum entwickeln. Ein eigenes Instrument ist in dieser Klavier-Vorschule noch nicht erforderlich. Der Kurs kostet monatlich 30,80 Euro und dauert ein halbes Jahr. Anmeldeformulare und weitere Informationen gibt es im Sekretariat der Musikschule Taunus unter der Rufnummer 06173/66110 oder unter [www.musikschule-taunus.de](http://www.musikschule-taunus.de) im Internet. red

### FDP Schwalbach

#### Geburtstagsfeier

● Die FDP Schwalbach feiert ihr 50-jähriges Bestehen.

Unter dem Motto „Liberal sein heißt auch mutig sein“ lädt der FDP Ortsverband Schwalbach am Samstag, 27. Februar, um 18.30 Uhr zu seiner Geburtstagsfeier in den großen Saal im Bürgerhaus ein. red

Glücklich sind wir zwei gegangen,  
immer gleichen Schritt's.  
Was vom Schicksal du empfangen,  
ich empfing es mit.

Ach, das war ein sich'res Wandern,  
auch wenn es sturmetost,  
einer war die Kraft des anderen,  
einer des anderen Trost.

Ich bin dankbar für die Zeit, die uns geschenkt wurde - deine Frau Ellen.

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Mann,  
Vater, Opa und Schwiegervater

### Dieter Schmitz

\* 30.4.1941 † 25.1.2016

In Liebe und Dankbarkeit  
Ellen, Anja, Ralf, Sascha, Natalie  
und Angehörige

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 11. Februar 2016, um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Schwalbach am Taunus statt.

Von Beileidsbezeugungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

### Danken

möchten wir allen, die Corla ein Stück  
des Weges begleitet haben.  
Ihre Wertschätzung und Erzählungen  
gemeinsamer, schöner Erlebnisse  
geben uns die Kraft, auch nach einem  
solch schmerzlichen Verlust, ein Leben  
voller liebevoller Erinnerungen zu führen.  
Dank allen für tröstende Worte,  
hilfreiche Hände, offene Ohren  
und Herzen, die uns wieder aufrichteten.  
Danke auch für die Blumen und Spenden.

Christl und Klaus

Anne und Paulo Ney mit Anna Paula  
Birte Liv und Stephan mit Mia, Ryu und Yüji



### Corla Bauer

\* 2.11.1970 † 27.12.2015

Vielen Dank,  
dass Du bei uns warst.  
Wir vermissen Dich!

Menschen, die wir lieben, bleiben für immer,  
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

### Katherine Hildebrandt

geb. Marisusa  
\* 18.9.1939 † 23.1.2016

In Liebe und Dankbarkeit  
Katrin Schwab, geb. Hildebrandt  
Emma Schwab  
Louli Schwab  
und alle Angehörigen

Berliner Str. 13, 65824 Schwalbach am Taunus

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



Gabriele Vöth  
Fachgeprüfte  
Bestatterin

„Diskrete Beratung und persönliche  
Betreuung stehen an erster Stelle.“

24h Bereitschaft

### Reichmann

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:  
Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Natur- und Alternativbestattungen  
Erledigung aller Formalitäten  
Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a.Ts.  
info@reichmann24.de  
www.reichmann24.de  
Tel.: 0 61 96/14 46



## Bestattungshaus Grieger

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),  
65824 Schwalbach

[www.bestattungshaus-grieger.de](http://www.bestattungshaus-grieger.de)  
[info@bestattungshaus-grieger.de](mailto:info@bestattungshaus-grieger.de)

24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0



### Geburtstag, Jubiläum, Hoch- zeit, Todesfall

... mit einer Familien-  
anzeige informieren  
Sie alle Schwalbacher  
schnell und preiswert  
und vergessen mit  
Sicherheit niemanden.

Schwalbacher  
Zeitung



W. STEFFENS  
& SOHN  
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53  
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:  
TELEFON 06173/940990 · TELEFAX 06173/940991



Mehr als 500 Besucher feierten am Samstag den 36. „Zulu's Ball“

## Fastnacht, Jazz und Blues

Ein großer Erfolg war auch in diesem Jahr wieder der „Zulu's Ball“ im Bürgerhaus. Es war mittlerweile die 36. Auflage der Schwalbacher Traditionsveranstaltung.

Mehr als 500 Besucher bevölkerten am Samstag das Bürgerhaus um Fastnacht mit Jazz und Blues zu feiern. Wie immer nutzten nicht nur Schwalbacher die Gelegenheit Musik und Karneval zu verbinden, sondern auch zahlreiche Gäste aus dem ganzen Main-Taunus-Kreis und dem Rhein-Main-Gebiet.



Um Punkt 19 Uhr zog die „Original Zulu's Brass Band“ ins Bürgerhaus ein. Foto: Bär

Freunde der Tanzmusik kamen dabei vor allem im großen Saal auf ihre Kosten. Zum wiederholten Mal spielte unter anderem das „Swing Dance Orchestra“ und verbreitete einen ziemlich originalen Big-Band-Sound der 30er- und 40er-Jahre und „Al Cat & His Roaring Tigers“ zelebrierten New-Orleans-Jazz.

Ruhiger ging es in dem zu einer „Piano-Bar“ umdekorierten Gruppenraum 4 zu. Dort wechselten sich Thomas Scheytt und Frank Muschalle ab, denen die Besucher bisweilen konzentriert und bisweilen ernst lauschten.

Ganz anders im Gruppenraum 1+2, der „Bluescorner“. Hier sorgten die „Matchbox Bluesband“ mit Sängerin Jessica Born und „Zydeco Annie & Swamp Cats“ von Anfang an für ausgelassene Stimmung. Und gegen Ende saß niemand mehr auf den Bierbänken. Manch einer soll den Raum den ganzen Abend lang nicht verlassen haben. Und Klaus Kilian von der „Matchbox Bluesband“ war wie immer angetan von der Stimmung im Bürgerhaus: „Zulu's Ball, super. Nächstes Jahr kommen wir wieder“, rief er seinen begeisterten Fans zum Abschluss zu. MS



Klaus Kilian ist mit seiner „Matchbox Bluesband“ Stammgast beim „Zulu's Ball“. Foto: Bär



Im großen Saal tanzten die Besucher unter anderem zur Musik von „Al Cat & His Roaring Tigers“. Foto: Bär



Für Zugmarschall Bernd Kreiner ist der Tag des Schwalbacher Fastnachtsumzugs einer der höchsten Feiertage im Jahr. Fotos: Baumann

Schwalbacher Narren lassen sich von einer schlechten Wetterprognose nicht beeindrucken – 36 Zugnummern

## Wenige Wagen mit vielen Bonbons

Der Wetterbericht verheiß nichts Gutes. Doch die Schwalbacher Narren hatten Glück: In den zweieinhalb Stunden, in denen sich am Sonntag ihr Umzug durch die Straßen von Altschwalbach wälzte, blieb es trocken.

So war für gute Stimmung gesorgt, als sich die 36 Zugnummern um 14.11 Uhr in der Straße „Am Erlernborn“ in Bewegung setzten. Gut 20 Minuten später erreichte der Tross zum ersten Mal die Hauptstraße und das Feuerwehrhaus, wo

es reichlich Bier und Bratwürstchen gab und wo wohl die meisten Zuschauer warteten. Angeführt wurde der Zug wie immer von Zugmarschall Bernd Kreiner und den Pinguinen, die das närrische Volk sogleich mit reichlich Kamelle eindeckten.



Die Mitglieder des Rockclubs zogen aufwendig geschminkt durch Schwalbach.

Der Schwalbacher Umzug mag zwar einer der kleinen sein. Im Bonbon-Auswerfen sind die Beteiligten aber immer ganz groß. Zahlreiche Schwalbacher Vereine waren auch in diesem Jahr dem Aufruf der Pinguine gefolgt. Der BSC Schwalbach marschierte mit, der Rockclub begeisterte mit einfallsreichen Kostümen, lauter Musik und Likörchen für die Zuschauer. Und aus Sulzbach war wieder der Country- und Westernclub mit dabei, in dem auch zahlreiche Schwalbacher das Brauchtum des Wilden Westens pflegen. Malermeister Norbert Dehmel – im prächtigen Häuptlingsornat – hatte gar einen origi-



Auch die katholische Kirchengemeinde war mit von der Partie.

nalgetreuen Schleppschlitten dabei. Mit dabei waren außerdem zahlreiche Fastnachtsvereine aus dem Umkreis, die ihre Festwagen geschickt hatten.



Die Zuschauer auf der Straße machten begeistert mit.

Vom Feuerwehrhaus aus bog der Zug links in die Ringstraße Richtung Limesstadt ab, schwenkte dann aber bei Möbel-Sachs noch einmal in die

Taunusstraße zu einer zweiten Runden durch Alt-Schwalbach ein. So konnten fast alle Zuschauer den Zug zweimal bewundern. Nach rund zwei Stunden erreichte er dann zum letzten Mal das Möbelhaus Sachs in der Berliner Straße. Dort sorgte ein DJ bei der Benefiz-Fastnachtsparty zu Gunsten des Vereins „Hilfe für krebserkrankte Kinder“ für beste Stimmung. Und auch nachdem der Zug schon längst vorbei war und Regen einsetzte, gab es hier noch Straßenkarneval wie im Rheinland. Die meisten Teilnehmer des Umzugs feierten bei der anschließenden Party im Bürgerhaus, zu der die Pinguine eingeladen hatten. MS

Den kompletten Schwalbacher Fastnachtsumzug können Sie auch auf unserer Internetseite [www.schwalbacher-zeitung.de](http://www.schwalbacher-zeitung.de) ansehen.

**Sammler sucht...**  
... Pelze jeglicher Art, Porzellan, Silberbestecke, Zinn, Teppiche, Schmuck, Münzen, Armband- und Taschenuhren sowie alles aus Omas Zeiten; Haushaltsauflösungen. Zahlenbar und fair. Tel. 06196 / 7860216



Daniela Hommel

SCHWALBACH. GEMEINSAM. GESTALTEN. CDU

**fight-sport**

Erlernen Sie Tai Fu, als Basis traditioneller Kampfkunst und effektiver Selbstverteidigung. Trainieren Sie Ihre körperliche Leistungsfähigkeit. Verbessern Sie Ihr Reaktionsvermögen und steigern Sie Ihre Kondition.



**Tai Fu**

Melden Sie sich jetzt zum kostenlosen Probetraining an!  
Tai Fu Schulungszentrum  
Marktplatz 7 (Eingang Avrilstraße)  
Telefon 06196 - 5614626  
[www.tai-fu.de](http://www.tai-fu.de) kontakt@tai-fu.de

Becker | Sennhenn | Schuster  
Rechtsanwälte

Hubertus Becker



Dr. h.c. Marion Schuster  
Fachanwältin für Arbeitsrecht

Arbeitsrecht | Ehe- und Familienrecht | Erbrecht | Gesellschafts-/Handelsrecht  
Bau-/Immobiliendarlehen | Miet-/Pacht-/WEG-Recht | Verkehrs-/Strafrecht  
Versicherungsrecht | Vertrags-/Gewährleistungsrecht | Verwaltungsrecht

kompetent | engagiert | persönlich | ganz in Ihrer Nähe

Otto-Volger-Straße 5 | 65843 Sulzbach/Ts. | 06196/74615  
[www.rhein-main-anwalt.de](http://www.rhein-main-anwalt.de) | [kanzlei@rhein-main-anwalt.de](mailto:kanzlei@rhein-main-anwalt.de)

**ÖKUMENISCHE DIAKONIESTATION**  
Eschborn / Schwalbach

Hauptstr. 20 • 65760 Eschborn • Telefon 06196/954750

Individuelle Hilfe, Pflege, Beratung, Schulung in der Häuslichkeit und mehr bei Ihnen zu Hause

- praktizierte Nächstenliebe
- Essen auf Rädern
- fest zugeordnete Pflegefachkräfte
- 24 Stunden am Tag und 7 Tage in der Woche für Sie im Einsatz



**SZplus**  
**5 Berliner gratis**  
für alle angemeldeten SZplus-Nutzer  
vom 4. bis 10. Februar 2016 bei

**REICHERT**  
Aus Liebe zum Brot  
Bäckerei & Konditorei  
Taunusstraße 15, 65824 Schwalbach

Gutschein und weitere Informationen  
unter [www.schwalbacher-zeitung.de](http://www.schwalbacher-zeitung.de)

Gartenbedarf u. Kaminholzhandel  
**M. Richter**  
Mühlstraße 43  
65760 Eschborn  
Tel./Fax 06173-60 83 80 Mobil 0162 - 47 61 268  
[www.kaminholz-richter.de](http://www.kaminholz-richter.de)

**Kaminholz-verkauf**





Auch der achtjährige Ben hat während der Frostperiode im Januar die Vögel in der Limesstadt gefüttert. Bei den derzeitigen milden Temperaturen sollte man darauf verzichten. Foto:Weisfog

Schwalbacher Umweltschutzbeauftragter gibt Tipps zur richtigen Vogelfütterung im Winter

## Kein Futter ist auch keine Lösung

● Unter Vogelfreunden wird kaum ein Thema so kontrovers diskutiert wie die Fütterung von Wildvögeln. Viele Leute plädieren dafür, damit gerade im Winter kein Vogel den Hungertod erleiden muss, während andere jede Form der Fütterung ablehnen. Auch der Umweltschutzbeauftragte der Stadt Schwalbach, Burghard Hauelsen, findet keine eindeutige Antwort auf die Frage.

Er erklärt, dass die Vogelfütterung in Schwalbach vor allem den hier weit verbreiteten Meisen, Amseln, Rotkehlchen und Zaunkönigen zu Gute kommt, also nicht gerade den Arten, die in ihrem Bestand besonders gefährdet sind. Abgesehen von den seltener werdenden Haus- und Feldsperlingen erreicht das Futter rund ums Haus also nicht diejenigen Vögel, die im Mittelpunkt der Schutzbemühungen stehen.

Trotzdem habe die Vogelfütterung heute damit keineswegs ausgedient, so Burghard Hauelsen. „Gerade bei Schnee und Frost finden die Vögel nicht immer genug zu fressen. Deswegen ist die Winterfütterung eine gute Hilfe. Es sei denn, die

Temperaturen liegen über dem Nullpunkt, dann besteht die Gefahr der Überfütterung und man sollte besser nicht füttern.“

Das bedeutet: Richtig betrieben ist die Winterfütterung Hilfe und Naturerlebnis zugleich. Ihren Stellenwert unter den beliebtesten Aktivitäten im Vogelschutz soll sie auch in Zukunft nicht verlieren. Jedoch darf nicht übersehen werden, dass heute weitreichendere Maßnahmen notwendig sind, um den Rückgang gefährdeter Vogelarten zu stoppen.

Es gibt eine Reihe an Tipps, um die Vögel möglichst tiergerecht zu füttern. Mit am wichtigsten ist, dass man Futterspender kauft, bei denen die Vögel nicht im Futter herumlaufen und es mit Kot verschmutzen können. Außerdem sollten die Spender so konstruiert sein, dass es auch bei starkem Wind nicht hineinregnet oder -schneit. Geeignete Spender müssen nur vor und nach der Wintersaison gereinigt werden. Sollte man doch ein herkömmliches Vogelhäuschen haben, muss es jeden Tag mit heißem Wasser gereinigt werden, aus hygienischen Gründen mit Handschuhen. Täglich soll nur wenig Futter nachgelegt werden.

„Der Futterspender sollte an einer übersichtlichen und

gleichzeitig erreichbaren Stelle aufgehängt werden. Die Gefahr durch Katzen wird dadurch verringert, und man kann das Häuschen gut sauber machen“, sagt Burghard Hauelsen. Gleichzeitig sollten Bäume oder Büsche als Deckung für die Vögel nicht allzu weit entfernt sein. Damit in der Nähe befindliche Glasscheiben nicht zu tödlichen Fallen werden, sollte man sie von außen mit Aufklebern oder Mustern bekleben, empfiehlt der Naturschutzbund NABU auf seiner Internetseite.

Fast alle Vogelarten fressen gerne Sonnenblumenkerne. Für Weichfutter fressende Vögel wie Rotkehlchen oder Amseln kann man Rosinen, Obst oder Haferflocken in Bodennähe anbieten. Ungeeignet und nicht zu empfehlen seien Brot sowie salzige Nahrung wie Speck oder Salzkartoffeln, so der NABU. „Außerdem“, sagt Burghard Hauelsen, „sollte man Futter mit der Aufschrift „Ambrosia-frei“ kaufen, wenn man in Zukunft keine hochallergene, wuchernde Pflanze im Garten haben möchte.“ Das schnell wachsende Kraut kann starke Allergien auslösen und stellt somit eine erhebliche Gefahr für die Gesundheit dar. Jonathan Weber

### Kunsfahrt nach Bonn

#### Neuer Termin

● Die geplante Fahrt des Schwalbacher Kunstkreises nach Bonn zur Kunsthalle musste ausfallen. Es gibt aber einen Ersatztermin am Samstag, 20. Februar.

Dafür sind noch einige Plätze frei. Auf dem Programm steht eine Führung durch die Ausstellung „Japans Liebe zum Impressionismus – von Monet bis Renoir“. Abschließend kann man diese und alle weiteren Ausstellungen der Bundeskunsthalle auf eigene Faust erkunden. Die Abfahrtszeit nach Bonn ist 9.30 Uhr. Treff- und Abfahrtsort ist der Parkplatz in der Wilhelm-Leuschner-Straße in Schwalbach. Der Preis für den Ausflug beträgt 35 Euro inklusive Fahrtkosten, Führung und Eintritt zu allen Ausstellungen der Bundeskunsthalle. Anmeldeformulare gibt es bei der Kulturkreis GmbH im Rathaus. Anmeldeschluss ist am Freitag, 12. Februar. red

### TCCP-Damensitzung

#### Es gibt noch Karten!

● Für die Damensitzung der TCC Pinguine im Bürgerhaus am Freitag, 5. Februar, gibt es noch Karten.

Diese können zum Preis von sieben Euro in der Papiertruhe in der Ringstraße 23 erworben werden. red

Ihre Werbung in der **Schwalbacher Zeitung**  
Wir informieren Sie gerne:  
**06196 / 84 80 80**



Angelika Roitzheim

SCHWALBACH.  
GEMEINSAM. GESTALTEN.

CDU

### Der BSC Schwalbach hat jetzt mehr als 400 Mitglieder

## Fünfte Amtszeit für Richard Peters

● 52 Mitglieder folgten am vergangenen Freitag der Einladung des BSC Schwalbach zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ins Vereinsheim „Hinter der Röth“, bei der auch Vorstandswahlen auf dem Programm standen. Dieses Jahr galt es, die Position des ersten Vorsitzenden für die nächsten zwei Jahre zu bestimmen.

Vereinsvorsitzender Richard Peters zog in seiner Ansprache ein zufriedenstellendes Fazit, was die sportliche Situation der ersten Mannschaft betrifft. Diese rangiert derzeit auf dem fünften Platz in der Kreisliga B und hofft, diese Position noch um „den einen oder anderen Platz“ verbessern zu können. Als Trainer ist weiterhin Thomas Kolbe mit Co-Trainer Peter Hippler im Einsatz, die der Verein sehr gerne auch über die Saison hinaus binden möchte. Gleichbedeutend damit wurde auch die Herbstmeisterschaft der ersten Damenmannschaft in der Gruppenliga Wiesbaden vom Vorsitzenden gewürdigt. Viel Lob verteilte dieser auch für die sich immer weiter entwickelnde Jugendabteilung unter Volkmur Lewin.

Die finanzielle Situation ist zufriedenstellend, auch wenn die Preise im Vereinsheim leicht erhöht werden mussten. Dem Antrag der Jugendabteilung, den Jahresbeitrag von Jugendlichen von heute 42 Euro auf dann 60 Euro im Jahr zu erhöhen, wurde stattgegeben. Notwendig ist die Erhöhung auf

grund der gestiegenen Kosten durch die hohen Spielklassen, in denen verschiedene Juniorenmannschaften spielen.

Nach den Berichten der Abteilungsleiter wurde der Vorstand einstimmig entlastet und die Neuwahlen durchgeführt. Richard Peters bleibt erster Vorsitzender und geht damit in seine fünfte Amtszeit. Die Kasse führt Dominik Jungerberg, den Spielausschuss leitet weiterhin Sven Müller, der dabei von Beate Krieger, Werner Blumrich und Michael Gremme unterstützt wird. Michael „Culli“ Schneider bleibt Schriftführer und als Jugendleiter wurde Volkmur Lewin im Amt bestätigt. Seine Stellvertreterin ist Kerstin Lewin. Der Organisationsausschuss besteht aus Angela Alessi, Elke Peters und Dominik Gremme. Den Bauausschuss begleitet Werner Blumrich. Platzkassierer sind Uschi und Dieter Förster. Der Integrationsbeauftragte heißt Manuel Molina. Zum Pressesprecher wurde Roland Zielke gewählt.

Ein weitere erfreuliche Mitteilung gab es an diesem Abend noch: Der Verein hat die Mitgliederzahl von 400 überschritten, davon sind rund 60 Prozent Jugendliche, die in den sechs Junioren- beziehungsweise fünf Juniorenmannschaften Fußball spielen. Zudem stehen mit der ersten und der zweiten Herrenmannschaft, der Damenmannschaft in der Gruppenliga (Herbstmeister) und der zweiten Damenmannschaft in der A-Klasse auch noch eine Soma im Spielbetrieb. red

### Buntes Programm des Spielmobils am „Schiffspielfeldplatz“

## Backen und basteln

● Im Februar lädt das Spielmobil wieder alle Schwalbacher Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren zu vielfältigen und kostenlosen Angeboten auf dem „Schiffspielfeldplatz“ ein.

Der „Schiffspielfeldplatz“ öffnet in der Schulzeit jeden Donnerstag von 15 bis 18 Uhr die Tore. Jedes Kind ist unangemeldet willkommen. Das Personal des Spielmobils kümmert sich in dieser Zeit um die Kinder, Begleitung durch die Eltern ist deshalb nicht notwendig.

Folgende Aktionen erwarten die Kinder im Februar: Am 4. Februar werden Duftkerzen genäht. Am 11. Februar, steht kreatives Schmuckbasteln auf

dem Programm, am 18. Februar gibt es Sport und Spiel und am 25. Februar heißt es „Wir backen einen Kuchen!“

Darüber hinaus sind Schwalbacher Bürger jeden Alters eingeladen, sich freitags von 15 bis 18 Uhr im Café „Blaupause“ am Marktplatz 13 vom jungen Café-Team mit Crêpes, Kaffee, Tee oder Saft bewirten zu lassen. Für Kinder gibt es im Café wie immer ein Gratisgetränk und vergünstigte Preise, so wie Spielmöglichkeiten und, wenn gewünscht, auch Hilfe bei den Hausaufgaben.

Fragen zum genauen Ablauf oder der Aufsichtspflicht beantwortet Sarah Strathmann unter der Telefonnummer 804-149 oder per E-Mail an sarah.strathmann@schwalbach.de. red

### Flüchtlingshilfe: Miteinander sprechen und sich kennen lernen

## Sprachpatenschaften

● Immer wieder fragen Schwalbacher nach, womit sie Flüchtlingen helfen können. Eine sehr gute und besonders wichtige Hilfe ist die Unterstützung beim Erwerb der deutschen Sprache. Kontakte können alle zwei Wochen im Begegnungscafé geknüpft werden.

Zwar gibt es inzwischen mehr Deutschkurse für Flüchtlinge, doch für den wichtigen Schritt vom passiven Sprachwissen hin zum aktiven Sprechen ist als Ergänzung zu Kursen für größere Gruppen nichts besser geeignet als der Kontakt mit einem Deutschen, der mit ein oder zwei Lernenden mindestens einmal pro Woche einfache Texte liest und einfache Konversation übt.

Dabei lassen sich auch leicht landesübliche Regeln und Gebräuche vermitteln. Von verschiedenen Verlagen gibt es leicht zu lesende Geschichten, die geeig-

net sind für Schüler, die schon ein wenig Deutsch lesen können. „Aus eigener Erfahrung kann ich versichern, dass solche Unterrichtsstunden für Lehrer und Schüler bisweilen auch sehr lustig sein können“, berichtet der Schwalbacher Dr. Thomas Royen, der in der Flüchtlingshilfe aktiv ist.

Wer eine solche Sprachpatenschaft in Erwägung zieht, kann zum Beispiel das 14-tägige Begegnungscafé besuchen, um dort ganz zwanglos Kontakt zu geeigneten Flüchtlingen zu finden, die bereits ein klein wenig Deutsch können und eine langfristige Bleibeperspektive haben. Der nächste Termin für das Begegnungscafé ist am Samstag, 13. Februar, im Pfarrsaal der katholischen Gemeinde in der Taunusstraße 13.

Weitere Informationen gibt es zudem auf der neuen Internetseite der Schwalbacher Flüchtlingshilfe (www.fluechtlingshilfe-schwalbach.de). red

# Schwalbacher Zeitung

SZplus

– das neue Internetangebot der Schwalbacher Zeitung ist da!

Melden Sie sich noch heute an unter [www.schwalbacher-zeitung.de](http://www.schwalbacher-zeitung.de)



Erste Kopp-Reisemesse am 14. Februar im Bürgerhaus

## Das sind die neuen Urlaubstrends

● Das „Reisebüro Kopp Lufthansa City Center“ veranstaltet am Sonntag, 14. Februar, erstmals eine eigene Reisemesse: Besucher können sich bei den Mitarbeitern des Reisebüros sowie bei namhaften Reiseveranstaltern, Hotels, Airlines und Reedereien über die neuesten Trends informieren und Inspiration für ihren nächsten Urlaub finden. Ein großes Gewinnspiel sowie günstige Reiseangebote runden die Messe ab.

Erstmals in seiner über 25-jährigen Geschichte veranstaltet das Reisebüro Kopp, das größte inhabergeführte Reisebüro im Rhein-Main-Gebiet, eine eigene Reisemesse: Am 14. Februar können sich Besucher von 10 bis 18 Uhr im Schwalbacher Bürgerhaus bei den Mitarbeitern des Reisebüros sowie an den Ständen namhafter Branchenvertreter über die neuesten Urlaubstrends informieren. Zusätzlich geben erfahrene Reiseleiter und Referenten in insgesamt 24 Vorträgen Einblicke in die schönsten Reiseziele und Kreuzfahrtschiffe für das Urlaubsjahr 2016. Informationen und Zeiten zu den Vorträgen ist unter [www.komm-reisen.de](http://www.komm-reisen.de) im Internet. Die Besucher profitieren neben einer persönlichen Beratung auch von ausgewählten Messeangeboten, die zu besonderen Konditionen gebucht werden können.

Unter den Ausstellern sind renommierte Reiseveranstalter wie TUI, FTI, Thomas Cook, ETI, Studiosus, AROSA, Lernidee Reisen und Aldiana auf der Kopp-Reisemesse vertreten, aber auch bekannte Hotelmarken wie Sandals Resorts und Mövenpick sowie Airlines wie Condor, Lufthansa und TAP Portugal. Ein besonderer Schwerpunkt der Messe liegt zudem auf dem Trendthema Kreuzfahrten, weshalb führende Reedereien wie Hapag-Lloyd Kreuzfahrten, TUI Cruises Mein Schiff, AIDA, SeaTravel, Star Clippers, Silversea Cruises, Carnival Cruise Lines, Royal Carib-

bean, Princess Cruises, Celebrity Cruises, nicko cruises und Costa Kreuzfahrten ihre neuesten Schiffe und Routen vorstellen.

Als Mitglied von „Lufthansa City Center Business Travel“ ist das Reisebüro Kopp auch ausgewiesener Experte in Sachen Geschäftsreisen. Am Business Travel Stand des Reisebüros erfahren interessierte Unternehmen, wie sie ihr Travel Management optimieren und Reisekosten einsparen können.

Im Rahmen der Reisemesse werden zahlreiche hochwertige Reisegewinne und Sachpreise verlost. Als Hauptpreis winkt eine Urlaubsreise für zwei Personen im Fünf-Sterne-Hotel inklusive Flug. Darüber hinaus gibt es weitere Spiele und Aktionen wie Kinderschminken, um auch die kleinen Besucher bei Laune zu halten. Parkmöglichkeiten und S-Bahn-Haltestelle Schwalbach (Limes) sind direkt neben dem Bürgerhaus vorhanden.

Eintrittskarten sind im Vorverkauf im Reisebüro Kopp ([info@lhckopp.de](mailto:info@lhckopp.de)) für vier Euro und an der Tageskasse für fünf Euro erhältlich (inklusive Begrüßungsgetränk und Teilnahme an allen Gewinnspielen). Der Eintritt für Kinder bis 17 Jahren ist frei. Der Eintrittspreis wird bei der Urlaubsbuchung in einem Kopp-Reisebüro auf den Reisepreis angerechnet.

Das Reisebüro Kopp ist das größte inhabergeführte Reisebüro im Rhein-Main-Gebiet und berät seit über 25 Jahren in Sachen Urlaubsreisen. Darüber hinaus verfügt das Lufthansa-City-Center-Reisebüro über eine Business-Travel-Lizenz. Mit insgesamt 40 Mitarbeitern ist das mit dem Service-Q und ISO-zertifizierte Reisebüro Kopp an sechs Standorten vertreten: Eschborn, Schwalbach, Sulzbach, Frankfurt, Steinbach und Neu-Isenburg. Geschäftsführer sind Michael Kopp und Isabella Rau. Das Reisebüro Kopp Lufthansa City Center verfügt mit Kopp Tours ([www.kopptours.de](http://www.kopptours.de)) zudem über einen eigenen Reiseveranstalter. pr

Im Sossenheimer Weg ist ein Audi A6 Avant verschwunden

## Hochwertiger Pkw gestohlen

● In der Nacht zu Donnerstag haben Autoknacker in Schwalbach zugeschlagen und einen hochwertigen Pkw im Wert von mehreren zehntausend Euro entwendet.

Der Geschädigte hatte den grauen Audi A6 Avant am Donnerstagabend im Sossenheimer Weg am Fahrbrunnrand,

geparkt. Als er am Freitagmorgen wieder zurückkehrte, war das Fahrzeug verschwunden. Zur Tatzeit waren die amtlichen Kennzeichen „F-AJ 8080“ angebracht. Die Kriminalpolizei Hofheim hat die Ermittlungen aufgenommen. Zeugen und Hinweisgeber werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 06192/2079-0 zu melden. pol

Immer mittwochs lokal informiert.



Unsere Stadtzeitung.

Allgemeinarztpraxis sucht ab 1. April 2016 eine motivierte und engagierte

**Medizin. Fachangestellte/Arzthelferin** für ca. 30 Wochenstunden.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:  
**Gemeinschaftspraxis Dres. med. Jost**  
Cretzschmarstraße 12, 65843 Sulzbach

Unsere **Facharztpraxis in Eschborn** (S-Bahn-Nähe) sucht ab April/Mai eine aufgeschlossene und freundliche

**Mitarbeiterin auf Minijobbasis.**

Gern Wieder- und Quereinsteiger!

Bei Interesse schicken Sie uns Ihre Unterlagen an [uftka@arcor.de](mailto:uftka@arcor.de).

Frauentreff Schwalbach

## Gelassen bleiben

● Am Mittwoch, 10. Februar, gibt es im Frauentreff um 19 Uhr einen Vortrag zum Thema „Statt zu explodieren – gelassen reagieren“.

In ihrem Vortrag zeigt Diplom-Biologin Ruth Werbeck auf, wie man gelassen auf die unterschiedlichsten Herausforderungen im Leben reagieren kann. Gelassenheit wird als bewusste Entscheidung angesehen, die Herausforderungen des Lebens anzunehmen und die Dinge mit einer gehörigen Portion Optimismus und Zuversicht anzugehen. Ausgewählte Strategien helfen, den kleinen und großen Hürden im Alltag gelassener zu begegnen. Anmeldungen werden bis Freitag, 5. Februar, unter den Rufnummern 804-192 oder 804-145 entgegengenommen. red



Dr. Adalbert Sapok

SCHWALBACH.  
GEMEINSAM. GESTALTEN.

CDU



Zur sofortigen Einstellung suchen wir für unseren ambulanten Pflegedienst in Oberursel Voll-, Teilzeit- und Aushilfskräfte.

Auch ungelernten/unexaminierten Interessenten bieten wir gerne die Möglichkeit Teil unseres Teams zu werden. Voraussetzungen sind Führerschein Klasse B und die deutsche Sprache in Wort und Schrift.



Mein Pflegedienst

Oberurseler Straße 65 · 61440 Oberursel  
Tel. 06171 · 9892091 · mail: [meinpflegedienst@web.de](mailto:meinpflegedienst@web.de)

**Schwalbacher Zeitung**

**FREIE MITARBEITER GESUCHT!**

Haben Sie Spaß am Schreiben?  
Wollen Sie sich einige Euro als  
Freizeit-Journalist hinzuverdienen?

Dann werden Sie freier Mitarbeiter der Schwalbacher Zeitung.

Sie sollten in Schwalbach wohnen, einen digitalen Fotoapparat und einen PC besitzen. Außerdem sollten Sie mobil sein. Journalistische Grundkenntnisse sind von Vorteil, aber nicht Voraussetzung.

Interessiert?  
Senden Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an:  
Verlag Schwalbacher Zeitung  
z. H. Herrn Schlosser  
[schlosser@schwalbacher-zeitung.de](mailto:schlosser@schwalbacher-zeitung.de)



main-taunus-kreis

**Wir machen uns fit für die Zukunft.  
Machen Sie mit!**

Wir suchen:

Für den Ausbildungsbeginn  
am 01. September 2016

**Auszubildende zur/zum  
Verwaltungsfachangestellten**

Voraussetzung: Haupt- oder Realschulabschluss

Nähere Informationen und den  
vollständigen Ausschreibungstext finden  
Sie unter [www.mtk.org/Stellenmarkt](http://www.mtk.org/Stellenmarkt)



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Daniel Neitzel und Dominik Guggemoos bei ihrem Vortrag über das Schülerlabor.

Foto: privat

Vom Schülerlabor zur Großchemie in der Nähe von Yarm – Nächster WiTechWi-Vortrag

## Chemie zum Anfassen

● Beim **WiTechWi-AES-Abend im Januar** stellten **Daniel Neitzel** und **Dominik Guggemoos** das **WiTechWi-Schülerlabor** vor.

Unter Nutzung des Abzugs im AES-Hörsaal und ihrer Arbeitsschutz-ausrüstung präsentierten sie einiges von dem, was sie in

ihrem kleinen Labor unter Betreuung von Seniorchemiker Klaus Beeg schon so alles zustande bekommen.

Beim nächsten WiTechWi-AES-Abend am Mittwoch, 10. Februar, berichtet Christopher Higman über die Geschichte des ICI-Werkes in Billingham,

nahe Schwalbachs Partnerstadt Yarm, und zieht Parallelen zu Schwalbachs Nachbar in Höchst. Dabei geht er auf die technisch-wirtschaftliche Entwicklung, aber auch auf das Leben der Angestellten ein. Beginn ist um 19.30 Uhr im Hörsaal der Albert-Einstein-Schule. Der Eintritt ist frei. red

An der Kommunalwahl von zu Hause aus teilnehmen – Wahlbenachrichtigungen unterwegs

## Briefwahl online beantragen

● **Schwalbacher, die per Briefwahl bei der Kommunalwahl wählen oder in einem anderen Schwalbacher Wahllokal zur Wahlurne gehen möchten, können den Wahlschein dafür online beantragen.**

Sie finden ihn auf der Startseite des städtischen Internet-Auftritts ([www.schwalbach.de](http://www.schwalbach.de))

im „roten Kasten“ rechts mit den Servicelinks.

Um einen Wahlschein online zu beantragen, muss der Wahlberechtigte im Wählerverzeichnis der Stadt Schwalbach eingetragen sein. Darüber werden alle Wahlberechtigten mit der Zusendung der Wahlbenachrichtigung bis Mitte Februar informiert. In diesem Benachrichtigungsschreiben findet man die Information zum Wahlbezirk und die laufende Nummer unter der der Wahlberechtigte im Wählerverzeichnis eingetragen ist.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat und glaubt, wahlberechtigt zu sein, kann sich an das Bürgerbüro (Telefon 804-310) wenden. red

**Schüler, Studenten, Rentner und alle anderen aufgepasst! Der Austrägerdienst der Schwalbacher Zeitung sucht Austräger für die**

**Schwalbacher Zeitung**

Füllen Sie den Bewerbungscoupon vollständig aus und senden ihn per Post oder Fax an:

Verlag Schwalbacher Zeitung  
Niederräder Straße 5  
65824 Schwalbach  
Fax 06196 / 848082

## Bewerbungscoupon

Ja, ich möchte gern mittwochs die Schwalbacher Zeitung verteilen.

Name:

Vorname:

Alter:

Straße:

Telefon:

Ich habe mittwochs bis zu ..... Stunden Zeit.

Datum, Unterschrift

Bei Minderjährigen: Meine Tochter /mein Sohn hat das vorgeschriebene Mindestalter von 14 Jahren. Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn die Schwalbacher Zeitung austrägt.

Vorname, Name:

Datum, Unterschrift



Die Schwalbacher Magret Göttner und Peter Oberließen wurden bei der Sportlehrung des Main-Taunus-Kreises für ihre sportlichen Höchstleistungen geehrt. Foto: MTK

Landrat Cyriax ehrt Spitzensportler verschiedenster Disziplinen

## Erfolgreiche Sportler

● Mehr als 100 Deutsche Meister in einem Raum. Landrat Michael Cyriax (CDU) ehrte am 21. Januar Sportler aus dem gesamten Kreis, die in den vergangenen beiden Jahren eine Deutsche Meisterschaft gewonnen oder an einer Europa- oder Weltmeisterschaft teilgenommen hatten.

Auch die Schwalbacher Leichtathleten Magret Göttner und Peter Oberließen waren eingeladen. Vertreten waren die unterschiedlichsten Sportarten wie Tanzen, American Football oder Basketball, aber die etwas unbekannten Disziplinen wie Steinstoßen, Elektronik-Dart oder

Ergometer-Rudern. Zahlreiche deutsche Meister wurden auch in der Disziplin Leichtathletik geehrt, darunter auch Schwalbacher Sportler. Die Schwalbacherin Magret Göttner ist deutsche Meisterin 2015 im 5.000 Meter-Lauf in der Altersklasse W60. Peter Oberließen aus Schwalbach erreichte im Jahr 2015 Platz 1 bei den 400- und 800-Meterläufen der Altersklasse W55 sowohl in der Halle als auch im Freien. Beide gehen für die Leichtathletikgemeinschaft LG Bad Soden/Sulzbach/Neuenhain an den Start. Zur Belohnung gab es eine Urkunde sowie ein edles Grillbesteck für die Spitzensportler. red



Klaus Kandziorowsky

SCHWALBACH. GEMEINSAM. GESTALTEN.

CDU

Schwalbacher Zeitung

# www.schwalbacherleben.de



schwalbacherleben

Ein Service des  
Gewerbevereins Schwalbach.

|                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                                                      |                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                       |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><b>eggenweiler</b><br/>UNFALLREPARATUR &amp; LACKIERUNG</p> <p>Am Flachsacker 1<br/>65824 Schwalbach<br/>Telefon 06196/3121<br/>info@eggenweiler.de<br/>www.eggenweiler.de</p>          | <p><b>NETPERFORMERS</b><br/>Internet-Service &amp; IT-Unterstützung</p> <p>Telefon 06192/9223265<br/>info@netperformers.de<br/>www.netperformers.de</p>                                                                              | <p><b>BHW</b><br/>Der Baufinancier der Postbank</p> <p>Postbank Finanzberatung AG<br/>Detlef Roßbach<br/>Oberliederbacher Weg 25<br/>65843 Sulzbach<br/>Telefon 06196/50289-30<br/>detlef.rossbach@postbank.de</p>    | <p><b>GALERIE</b><br/>Bild &amp; rahmen</p> <p>Wiesenweg 12<br/>65824 Schwalbach<br/>Telefon 06196/82121<br/>info@galeriebildundrahmen.de<br/>www.galerie-elzenheimer.de</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | <p><b>Hier könnte auch<br/>Ihr Betrieb stehen!</b></p> <p>Buchen Sie für Ihr Unternehmen<br/>einen Standeintrag in der<br/>Datenbank des Gewerbevereins<br/>Schwalbach und Sie sind einmal<br/>im Monat dabei. Rufen Sie an!<br/><b>06196/848080</b></p> | <p><b>Ziplinski</b><br/>Autohaus</p> <p>Hardtbergstraße 37a<br/>65824 Schwalbach<br/>Telefon 06196/1054<br/>renaultziplinski@aol.com<br/>www.autohaus-ziplinski.de</p>                |
| <p><b>Egon Kellersmann</b><br/>Rechtsanwalt und Notar</p> <p>Marktplatz 9<br/>65824 Schwalbach<br/>Telefon 06196/81096<br/>ra.notar@kellersmann.eu</p>                                     | <p><b>KuchenArt</b></p> <p>Marktplatz 15<br/>65824 Schwalbach<br/>Telefon 06196/5259427<br/>kuchenart@web.de<br/>www.kuchenart.de</p>                                                                                                | <p><b>Reichmann</b><br/>BESTATTUNGSDIENSTE</p> <p>Westring 67<br/>65824 Schwalbach<br/>Telefon 06196/1446<br/>info@reichmann24.de<br/>www.reichmann24.de</p>                                                          | <p><b>Reisecafé</b><br/>Selected Travel<br/>Reisecafé &amp; Café</p> <p>Schulstraße 14<br/>65824 Schwalbach<br/>Telefon 06196/8840033<br/>info@selectedtravel.de<br/>www.selectedtravel.de</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | <p><b>Olaf Karg Bau-<br/>finanzierung</b></p> <p>Hardtbergstraße 8<br/>65824 Schwalbach<br/>Telefon 0171/4738327<br/>info@omk-baufi.de<br/>www.omk-baufi.de</p>                                                                                          | <p><b>autohaus Schwalbach</b><br/>...mehr als Autos</p> <p>Ostring 2<br/>65824 Schwalbach<br/>Telefon 06196/881740<br/>info@autohaus-schwalbach.de<br/>www.autohaus-schwalbach.de</p> |
| <p><b>Schmuck &amp; Edelsteine</b><br/><b>Karaiskos</b></p> <p>Marktplatz 42<br/>65824 Schwalbach<br/>Telefon 06196/9509230<br/>info@schmuck-karaiskos.de<br/>www.schmuck-karaiskos.de</p> | <p><b>Heißmangel</b><br/><b>Wegert</b></p> <p>Nordstraße 2<br/>65824 Schwalbach<br/>Telefon 06196/3416<br/>info@heissmangel-wegert.de<br/>www.heissmangel-wegert.de</p>                                                              | <p><b>Maler Dehmel</b><br/>Maler- und<br/>Lackiermeister</p> <p>Gärtnerweg 8<br/>65824 Schwalbach<br/>Telefon 06196/83525<br/>malerdehmel@web.de<br/>www.malermeister-dehmel.de</p>                                   | <p><b>KLEWE</b><br/>VERWALTUNG UND BERATUNG</p> <p>Eschborner Straße 4<br/>65824 Schwalbach<br/>Telefon 06196/503640<br/>jklemke@klewe.com<br/>www.klewe.com</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | <p><b>Schwalbacher<br/>Zeitung</b></p> <p>Niederräder Straße 5<br/>65824 Schwalbach<br/>Telefon 06196/848080<br/>info@schwalbacher-zeitung.de<br/>www.schwalbacher-zeitung.de</p>                                                                        | <p><b>LIMES Apotheke</b></p> <p>Marktplatz 23<br/>65824 Schwalbach<br/>Telefon 06196/77998-0<br/>info@limes-apo.de<br/>www.limes-apo.de</p>                                           |
| <p><b>C.S. Friseure</b></p> <p>Marktplatz 13<br/>65824 Schwalbach<br/>Telefon 06196/81313<br/>claudia.weydemann@cs-friseure-schwalbach.de<br/>www.cs-friseure-schwalbach.de</p>            | <p><b>MOOS</b><br/>der BAUSTOFF-FACHHANDEL<br/>seit 1899</p> <p>Burgstraße 2<br/>65824 Schwalbach<br/>Telefon 06196/5086-0<br/>info@moos-baustoffe.de<br/>www.moos-baustoffe.de</p>                                                  | <p>Dipl.-Betriebswirt<br/><b>DIETRICH M. REIMANN</b><br/>STEUERBERATER</p> <p>Berliner Straße 27<br/>65824 Schwalbach<br/>Telefon 06196/882450<br/>info@steuerberater-reimann.de<br/>www.steuerberater-reimann.de</p> | <p><b>SCHLISSMANN</b></p> <p>Marktplatz 8<br/>65824 Schwalbach<br/>Telefon 06196/84661<br/>schliemann.schwalbach@arcor.de<br/>www.schliemann.npage.de</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | <p><b>GEBR. STEIER OHG</b><br/>"Die Feinschmecker Tankstelle"</p> <p>Sulzbacher Straße 43<br/>65824 Schwalbach<br/>Telefon 06196/1244<br/>alfons-steier@arcor.de</p>                                                                                     | <p><b>TAUNUS-APOTHEKE</b></p> <p>Friedrich-Ebert-Straße 4<br/>65824 Schwalbach<br/>Telefon 06196/86070<br/>service@taunus-apotheke-schwalbach.de<br/>www.taunus-apotheke.de</p>       |
| <p><b>Klodwig Reisen<br/>&amp; Incentives</b></p> <p>Sauererlenstraße 20<br/>65824 Schwalbach<br/>Telefon 06196/86873<br/>info@bernhardklodwig.de<br/>www.bernhardklodwig.de</p>           | <p><b>WELCOME SUN</b><br/>Sonnenstudio</p> <p>Am Brater 13<br/>65824 Schwalbach<br/>Telefon 06196/765356<br/>info@sonnenstudio-schwalbach.de</p>                                                                                     | <p><b>S.J. Parkett</b></p> <p>Frankenstraße 27<br/>65824 Schwalbach<br/>Telefon 06196/848494<br/>jurij-schwab@t-online.de</p>                                                                                         | <p><b>Das bietet der Standeintrag<br/>zum Preis von EUR 4,90*</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erweiterter Eintrag mit Firmennamen, Anschrift, Telefonnummer, Ansprechpartner sowie E-Mail- und Internet-Adresse mit aktiven Hyperlinks</li> <li>• Eigener Benutzerzugang zum selbstständigen Ändern der Inhalte, wie z.B. Firmenbeschreibung, Öffnungszeiten etc.</li> <li>• Monatliche Anzeige mit Logo und Adresse in der Schwalbacher Zeitung in der Größe 1-spaltig/50mm</li> <li>• Galerie mit bis zu 10 Fotos</li> <li>• Möglichkeit zum Einstellen von Panoramafotos, virtuellen Rundgängen und YouTube-Videos</li> <li>• Möglichkeit zum Einbinden von .pdf-Dokumenten</li> </ul> <p>* Preis pro Monat zzgl. MwSt. für Mitglieder des Gewerbevereins Schwalbach. Mindestlaufzeit 12 Monate. Nicht-Mitglieder zahlen EUR 14,90 zzgl. MwSt.</p> <p><b>Weitere Infos unter 06196/848080</b></p> |                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                       |
| <p><b>Bestattungshaus</b><br/>Grieger</p> <p>Marktplatz 43<br/>65824 Schwalbach<br/>Telefon 06196/9523450<br/>info@bestattungshaus-grieger.de<br/>www.bestattungshaus-grieger.de</p>       | <p><b>PARKETT SAUER</b><br/>HERSTELLEN · VERARBEITEN · VERLEGEN · SANIEREN<br/>Für ein schönes Zuhause!</p> <p>Schlesienstraße 2<br/>65824 Schwalbach<br/>Telefon 06196/766880<br/>info@parkett-sauer.de<br/>www.parkettsauer.de</p> | <p><b>BRILLENPLAZ</b></p> <p>Marktplatz 35<br/>65824 Schwalbach<br/>Telefon 06196/848494<br/>schwalbach@brillen-plaz.de<br/>www.brillen-plaz.com</p>                                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                       |









# Mitteilungen aus dem Rathaus



## Wahlbekanntmachung für die Kommunalwahlen in der Stadt Schwalbach am Taunus am 6. März 2016

1. Am **Sonntag, 6. März 2016**, finden in der Zeit von 8:00 bis 18:00 Uhr gleichzeitig die Wahlen zur Stadtverordnetenversammlung und zum Kreistag statt. Es werden für die verbundenen Wahlen gemeinsame Wählerverzeichnisse und Wahlbenachrichtigungen, gemeinsame Wahlscheineanträge und Wahlscheine sowie für die Briefwahl ein gemeinsamer Wahlbriefumschlag und für jede der verbundenen Wahlen eigene Stimmzettelmuschläge verwendet.

2. Die Gemeinde ist in 10 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. Für die allgemeinen Wahlbezirke wird ein Wählerverzeichnis erstellt, in das alle Wahlberechtigten eingetragen werden.

**Wählen kann nur, wer in ein Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.**

In den Wahlbenachrichtigungen, die den im Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 14.02.2016 übersandt werden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben. Barrierefrei zugängliche Wahlräume sind mit einem Rollstuhlpiktogramm gekennzeichnet; dies trifft auf alle Wahllokale in Schwalbach am Taunus zu.

3. Das Wählerverzeichnis zu den Kommunalwahlen für die Wahlbezirke der Gemeinde wird in der Zeit vom 15.02.2016 bis zum 19.02.2016 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus/Bürgerbüro, Marktplatz 1-2, 65824 Schwalbach am Taunus, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Das Bürgerbüro ist barrierefrei erreichbar. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre eingetragen ist.

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist, spätestens am 19.02.2016 bis 13 Uhr, beim Wahlamt/Bürgerbüro Einspruch einlegen. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, sind die erforderlichen Beweismittel beizubringen oder anzugeben.

Unionsbürgerinnen und Unionsbürger, die **nicht der Meldepflicht unterliegen**, werden **nur auf Antrag** in das Wählerverzeichnis eingetragen. Der Antrag ist schriftlich bis zum 14.02.2016 im Bürgerbüro (Anschrift s. oben) zu stellen. Der Inlandsaufenthalt ist durch eine Bescheinigung des Herkunftsmitgliedstaates oder in sonstiger Weise glaubhaft zu machen.

Wahlberechtigte, die bis spätestens zum 14.02.2016 keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, aber glauben, wahlberechtigt zu sein, müssen Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn sie nicht Gefahr laufen wollen, ihr Wahlrecht nicht ausüben zu können.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** in der Stadt oder durch **Briefwahl** teilnehmen. Auf Antrag erhalten Wahlberechtigte einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen, die in das Wählerverzeichnis **eingetragen sind**, die **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragen sind**, a. wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis bis zum 14.02.2016 oder die Einspruchsfrist bis zum 19.02.2016 versäumt haben, b. wenn das Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antrags- oder Einspruchsfrist entstanden ist, c. wenn das Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Bei der Gemeindebehörde können Wahlscheine und Briefwahlunterlagen mündlich oder schriftlich beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. Ein telefonisch gestellter Antrag ist unzulässig.

Wahlscheine können von Wahlberechtigten beantragt werden, die • in das Wählerverzeichnis **eingetragen sind**, bis zum 04.03.2016, 13:00 Uhr. Im Fall nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, ist dies noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr möglich. Wahlberechtigten, die glaubhaft versichern, dass ihnen der beantragte Wahlschein nicht zugänglich ist, kann ebenfalls bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden. • **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragen sind**, aber aus den oben unter a. bis c. genannten Gründen einen Wahlschein erhalten können, **bis zum Wahltag, 15:00 Uhr**.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Behinderte Wahlberechtigte können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen.

4.1. Mit dem Wahlschein erhalten die Wahlberechtigten • einen amtlichen weißen Stimmzettel für die Gemeindevwahl,

- einen amtlichen rosafarbenen Stimmzettel für die Kreiswahl
  - einen amtlichen weißen Stimmzettelmuschlag für die Gemeindevwahl,
  - einen amtlichen rosafarbenen Stimmzettelmuschlag für die Kreiswahl,
  - einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag, auf dem die Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, und der Wahlbezirk aufgedruckt sind, und
  - ein amtliches Merkblatt für die Briefwahl, das den Ablauf der Briefwahl in Wort und Bild erläutert.
- Das Abholen von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zum Entgegennehmen der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde schriftlich zu versichern, bevor die Unterlagen entgegen genommen werden. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl müssen die Wahlberechtigten den Wahlbrief mit dem Stimmzetteln und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag, 18:00 Uhr, eingeht. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

4.2. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ein Ausweispapier zur Wahl mitzubringen.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Die Wähler erhalten bei Betreten des Wahlraums je einen amtlichen Stimmzettel für die Wahlen, für die sie wahlberechtigt sind, in den unter Nr. 4.1 genannten Farben.

4.3. Es sind für die Kommunalwahlen **mehrere Wahlvorschläge** (Listen) zur Wahl zugelassen, daher wird nach den **Grundsätzen einer mit einer Personenwahl verbundenen Verhältniswahl** gewählt. Die amtlichen Stimmzettel enthalten die zugelassenen Wahlvorschläge in der durch § 15 Abs. 4 des Kommunalwahlgesetzes bestimmten Reihenfolge unter Angabe des Namens der Partei oder Wählergruppe und deren Kurzbezeichnung, die Ruf- und Familiennamen der Bewerberinnen und Bewerber eines jeden Wahlvorschlags, sowie einen Kreis für die Kennzeichnung eines Wahlvorschlags und drei Kennzeichnungsmöglichkeiten für jede Bewerberin und jeden Bewerber. Es sind für jeden Wahlvorschlag höchstens so viele Bewerberinnen und Bewerber aufgeführt, wie Vertreterinnen und Vertreter zu wählen sind. Jede wahlberechtigte Person hat so viele Stimmen wie die Stadtverordnetenversammlung/der Kreistag Vertreterinnen und Vertreter hat. Dies sind 37 bzw. 81 Stimmen.

Der Wähler gibt seine Stimmen bei der mit einer **Personenwahl verbundenen Verhältniswahl** wie folgt ab:

- Die Stimmen können an verschiedene Bewerberinnen und Bewerber in verschiedenen Wahlvorschlägen vergeben werden (panaschieren) und dabei können jeder Person auf dem Stimmzettel bis zu drei Stimmen gegeben werden (kumulieren).
- Sofern nicht alle Stimmen einzeln vergeben werden sollen oder noch Stimmen übrig sind, kann ein Wahlvorschlag **zusätzlich** in dem in der Kopfleiste vorhandenen Kreis gekennzeichnet werden. In diesem Fall hat die Kennzeichnung der Kopfleiste zur Folge, dass den Bewerberinnen und Bewerbern des Wahlvorschlags so lange weitere Stimmen zugerechnet werden, bis alle Stimmen vergeben sind oder jeder Person des Wahlvorschlags drei Stimmen zugeteilt sind.
- Ein Wahlvorschlag kann auch **nur** in dem in der Kopfleiste vorhandenen Kreis gekennzeichnet werden, ohne Stimmen an einzelne Bewerberinnen und Bewerber zu vergeben. In diesem Fall erhält jede Bewerberin und jeder Bewerber in der Reihenfolge des Wahlvorschlags so lange jeweils eine Stimme, bis alle Stimmen vergeben sind oder jeder Person des Wahlvorschlags drei Stimmen zugeteilt sind.
- Wenn ein Wahlvorschlag in dem in der Kopfleiste vorhandenen Kreis gekennzeichnet ist, können auch Bewerberinnen und Bewerber in diesem Wahlvorschlag gestrichen werden; diesen Personen werden keine Stimmen zugeteilt.

4.4. Die wahlberechtigte Person begibt sich mit dem/den Stimmzettel/n in die Wahlkabine, kennzeichnet dort den/die Stimmzettel und faltet ihn/sie so zusammen, dass andere Personen die Kennzeichnungen nicht erkennen können.

5. Die Wahlhandlung und die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt zum Wahlraum, soweit das ohne Störung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5.1. Der Briefwahlvorstand/die Briefwahlvorstände tritt/treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15:30 Uhr im Bürgerhaus, Marktplatz 1-2, 65824 Schwalbach am Taunus, zusammen.

5.2. Für die Ermittlung des Wahlergebnisses werden für alle Wahlbezirke **Auszahlungswahlvorstände** gebildet. Sie treten am Montag, dem 07.03.2016 um 8:00 Uhr im Rathaus, Marktplatz 1-2, 65824 Schwalbach am Taunus zusammen. Die Zimmerverteilung wird dort durch Aushang bekannt gemacht.

6. Die Wahlberechtigten können ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Wer unbefugt wählt, sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Auch der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 Strafgesetzbuch).

Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie in dem Bereich mit einem Abstand von weniger als zehn Metern von dem Gebäudeeingang jede Beeinflussung der Wahl durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten. Die Veröffentlichung von Ergebnissen von Wahlbefragungen nach der Stimmabgabe über den Inhalt der Wahlentscheidung ist vor Ablauf der Wahlzeit um 18:00 Uhr unzulässig.

7. Amtliche **Musterstimmzettel**, auf denen die zugelassenen Wahlvorschläge mit den Bewerberinnen und Bewerbern abgedruckt sind, werden als Postwurfsendung verteilt; sie sind darüber hinaus im Bürgerbüro erhältlich. Sie dienen lediglich der Vorabinformation der Wählerschaft und dürfen nicht in die Wahlurne oder bei der Briefwahl in den Wahlbrief eingelegt werden.

Schwalbach am Taunus, den 28.01.2016  
DER MAGISTRAT  
Christiane Augsburger, Bürgermeisterin

## 48. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Hiermit gebe ich bekannt, dass die 48. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

**am Donnerstag, 04.02.2016, um 19:30 Uhr**  
**im Raum Avril (Raum 7/8), Bürgerhaus, Schwalbach am Taunus**

stattfindet.

### TAGESORDNUNG:

01. Genehmigung der Niederschrift über die 46. + 47. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 03.12.2015
02. Beteiligungsbericht der Stadt Schwalbach am Taunus  
Vorlage Nr. 17/B 0092 vom 26.01.2016, Magistrat
03. Schaffung von zusätzlichem Wohnraum auf dem städtischen Grundstück „Am Erlenborn/Sanierungskonzept für das Wohnhaus Am Erlenborn 2“  
Vorlage Nr. 17/M 0206 vom 27.10.2015, Magistrat
04. Beschlussfassung über die Gültigkeit der Ausländerbeiratswahl 2015  
Vorlage Nr. 17/M 0216 vom 22.12.2015, Magistrat
05. Klage gegen das Gesetz zur Neuregelung der Finanzbeziehungen zwischen Land und Kommunen (KFA 2016)  
Vorlage Nr. 17/M 0218 vom 12.01.2016, Magistrat
06. Erweiterung des Betreuungsangebotes der Kindertagesstätte „Baumhaus“ unter Trägerschaft des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) zum 01.04.2016  
Vorlage Nr. 17/M 0219 vom 12.01.2016, Magistrat
07. Beschluss des Jahresabschlusses 2010, Genehmigung von Plan- und Budgetüberschreitungen im Haushaltsjahr 2010, Verwendung des ordentlichen und außerordentlichen Jahresergebnisses 2010, Entlastung des Magistrates.  
Vorlage Nr. 17/M 0220 vom 26.01.2016, Magistrat
08. Besetzung von Stellenanteilen für Reinigungskräfte im Bürgerhaus  
Vorlage Nr. 17/M 0221 vom 26.01.2016, Magistrat
09. Sicherheit für Radfahrer und Fußgänger auf dem Weg „Am Sportplatz“ zwischen Krankenhaus und Kunstrasenplätzen  
Vorlage Nr. 17/A 0103 vom 12.01.2016, FDP Fraktion
10. Verschiedenes

Schwalbach am Taunus, 29.01.2016  
gez. **Katrin Behrens, Vorsitzende**



**Stadt Schwalbach am Taunus**

Adresse:

Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus,  
Marktplatz 1-2, 65824 Schwalbach am Taunus,  
Telefon (06196) 804-0, Telefax (06196) 804-300,  
Internet-Adresse: [www.schwalbach.de](http://www.schwalbach.de)

Die Veröffentlichung der städtischen Bekanntmachungen in der Schwalbacher Zeitung ist ein zusätzlicher Service der Stadtverwaltung.  
Die wöchentliche Erscheinungsweise der Schwalbacher Zeitung kann gelegentlich dazu führen, dass Termine, zum Beispiel für Ausschuss-Sitzungen, bereits verstrichen sind.





# Bauen, renovieren, einrichten

Eine rechtzeitige Sanierung schützt vor Gebäudeschäden

## Alles dicht unterm alten Flachdach

„Alles Gute kommt von oben? Für Flachdächer gilt das häufig nicht: Wind und Wetter, vor allem in der nasskalten Jahreszeit, setzen ihnen zu. Wenn abgeplatzte Farben, Risse oder wellige Dachbahnen sichtbar werden, ist eine baldige Sanierung ratsam.“

„Nur ein absolut dichtes Dach kann seine Schutzfunktion erfüllen und das Gebäude vor eindringender Feuchtigkeit bewahren“, gibt Bauen-Wohnen-Experte Johannes Neisinger vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de zu bedenken. Fachhandwerker sollten den Zustand des Flachdachs beurteilen und, wenn nötig, geeignete Maßnahmen zur Sanierung empfehlen. Nur so können sich Mieter und Eigentümer im Zuhause wieder wohlfühlen.

Wochenlange Arbeiten müssen Besitzer von Flachdach-Eigenheimen dabei nicht befürchten: Verfahren mit speziellen Flüssigkunststoffen ermöglichen eine zeitsparende und sichere Abdichtung, auch im Herbst und Winter. Denn die Spezialharze wie etwa von

„Triflex“ weisen besonders kurze Aushärtungszeiten auf und können noch bei Untergrundtemperaturen von bis zu minus fünf Grad Celsius sicher verarbeitet werden. Die Systemlösungen des Mindener Herstellers bewähren sich seit über 35 Jahren - im Neubau ebenso wie in der Sanierung.

Da sich das Abdichtungsharz auf fast allen Untergründen aufbringen lässt, können sich Hausbesitzer teure Abrisskosten sparen. Bauschutt, Staub, Dreck und Lärm sind kein Thema für die Bewohner. Bereits nach kurzer Zeit freuen sie sich über ein langfristig dichtes Dach, das selbst extremen Wetterlagen sicher trotzt. Starkregen, Hagel, Sturm, Frost und Schnee können der Gebäudehülle nichts mehr anhaben. Wichtig für die Qualität der Abdichtung ist die fachgerechte Ausführung - denn hier liegt die Tücke im Detail. Daher arbeitet der Hersteller ausschließlich mit eigens geschulten Fachbetrieben zusammen, die sich um die Sanierung kümmern. Adressen vor Ort und mehr Informationen gibt es unter [www.triflex.de](http://www.triflex.de) im Internet. **djd**

Energetisches Sanieren

## Gut gedämmt für lange Zeit

„Am umweltfreundlichsten ist die Energie, die gar nicht erst verbraucht wird. Das wissen auch Besitzer von Altbauten, die planen, ihr Gebäude auf einen zeitgemäßen energetischen Standard zu bringen. Eine Sanierung, die diese Verluste eindämmt, macht sich über die eingesparten Heizkosten mit der Zeit bezahlt.“

Doch die Erfahrung zeigt: Eine Dämmung „Marke Eigenbau“ wird die hohen Erwartungen kaum erfüllen. „Voraussetzung für die erwünschten, langfristigen Einsparungen ist eine professionell vorgenommene Dämmung. Hausbesitzer sollten dazu stets einen unabhängigen Energieberater und erfahrene Handwerksbetriebe einschalten“, empfiehlt Dr. Hartmut Schönell, geschäftsführender Vorstand des Industrieverbandes Hartschaum. Ebenso wichtig für den Dämmereffekt ist die Wahl des geeigneten Materials: Hoch wirksam, langlebig und zugleich umweltverträglich soll es sein.

Um die ökologische und ökonomische Bilanz eines Dämmmaterials zu bewerten, kommt es auf den gesamten Lebenszyklus an - von der Herstellung über die jahrzehntelange Nutzung bis hin zu einem möglichen Recycling. Das seit vielen Jahren gebräuchlichste EPS etwa, besser bekannt unter dem Markennamen Styropor, verrottet nicht und lässt sich somit über lange Zeiträume sicher an der Fassade nutzen. „Anschließend kann Styropor vielfältig weiter- und wiederverwendet werden, etwa für ein Recycling oder für eine Energiegewinnung“, so Hartmut Schönell weiter. Umweltproduktdeklarationen, die auf ISO-Normen basieren, bestätigen die Umweltverträglichkeit und Nachhaltigkeit des Materials. Ein weiterer Vorteil des Hartschaums ist seine Vielseitigkeit: Für die Außenwand ist er ebenso nutzbar wie für Steil- und Flachdach, für Fußböden und Decken oder auch die Innendämmung. Unter [www.styropor.de](http://www.styropor.de) gibt es mehr Informationen dazu.

Seit mehr als 50 Jahren bewährt sich EPS-Hartschaum bei der Wärmedämmung von Gebäuden. Was viele nicht wissen: Das Material besteht zu 98 Prozent aus Luft. Lediglich zwei Prozent beträgt der Polystyrol-Anteil, der das wärmedämmende Zellgerüst bildet. Zahlreiche Studien bestätigen, dass der Kunststoff gesundheits- und umweltverträglich ist. So hat beispielsweise das Institut Bio-Bauforschung aus Karlsruhe in einem Gutachten als ein „biologisch neutrales Produkt“ bewertet. **djd**



Mit Kalkputzen liegt Wohlfühltemperatur in der Luft: Der Baustoff „schluckt“ zahlreiche Schadstoffe und regelt die Feuchtigkeit. Außerdem sieht er elegant aus. **Foto: Baumit**

Natürliche Kalkputze regulieren die Feuchtigkeit und sorgen für ein gesundes Raumklima

## Zuhause entspannt durchatmen

Wohnen, Arbeiten, Schlafen - rund 80 Prozent seiner Lebenszeit verbringt der moderne Mensch in geschlossenen Räumen und zwar überwiegend im eigenen Zuhause. Entsprechend groß ist das Interesse am gesunden Bauen und Wohnen.

91 Prozent aller Privatleute fürchten Schadstoffe, die von Bauprodukten ausgehen. Mehr als die Hälfte der Bauherren achtet beim Produktkauf daher auf Labels wie das eco-Prüfsiegel. Immerhin zwei Drittel

der Privatleute haben sich bereits aus freien Stücken über Schadstoffe informiert. Dies ergab eine Studie des Marktforschungsinstituts Heinze, welche der Baustoffhersteller Baumit und der Wohnungswirtschafts-Experte Sentinel Haus Institut beauftragt haben.

Besonderes Augenmerk gilt dabei den eigenen vier Wänden, die einen wie eine zweite Haut umhüllen. Bei Neubauten und Modernisierungen werden die Wände oftmals verputzt. Hierfür ist zum Beispiel der Baustoff „Kalk optimal“ geeig-

net. Produkte wie der Klima-Kalkputz von Baumit schlucken Schadstoffe wie Schwefeldioxid und Kohlendioxid.

Weiterhin reguliert er die Feuchtigkeit und bietet durch seine Alkalität Schimmel keinen Nährboden. Somit regelt der Kalkputz das Raumklima und die Luftfeuchte im Haus. Auch in Sachen Nachhaltigkeit punktet Kalkputz, da er aus rein natürlichen Rohstoffen besteht. Praktisch: An der antistatischen Oberfläche bleiben keinerlei Staub und Schmutz haften. **pr**

**HEITMEIER**  
Sonnenschutz Ltd.

- Rollläden • Jalousien
- Garagentore • u.v.m.

**Freuen Sie sich auf den SOMMER?**  
Dann denken Sie schon jetzt an Sonnenschutz und profitieren Sie von interessanten **WINTERRABATTEN bei Markisen!**

Richard-Wagner-Str. 4 • 65760 Eschborn-Niederhöchstadt  
Telefon 0 61 73 / 6 24 77 • Fax 0 61 73 / 6 53 57  
[heitmeier.sonnenschutz@t-online.de](mailto:heitmeier.sonnenschutz@t-online.de)

**Opal Design Lux**

**Tagsüber Sonnenschutz – abends stimmungsvolle Beleuchtung**

Genießen Sie Ihre Terrasse auch dann, wenn es dunkel wird – die **Opal Design Lux** mit integrierter Beleuchtung

**weiner DE MARKISE**  
... wie immer – für jede Jahreszeit

**Alfred Müller**

**Alfred Müller GmbH & Co. KG**  
Taunusstraße 7  
65824 Schwalbach  
Telefon 0 61 96 - 14 83

**Ehmann KÜCHEN**

**WARENDORF** Küchen für Persönlichkeiten seit 1973

**Beckermann KÜCHEN**

**Miele** Einbaugeräte

Oberursel - Industriegebiet Tel.: 06171 - 89590

An den Drei Hasen 4 [www.ehmann-kuechen.de](http://www.ehmann-kuechen.de)

**POLSTEREI & DEKORATION**  
MEISTERBETRIEB

Polsterei Petković  
Bahnstraße 10  
65824 Schwalbach  
Tel. 06196 - 7769902  
[www.polsterei-dekoration.de](http://www.polsterei-dekoration.de)

**Fay Reparaturservice**  
Reparaturen/Instandsetzungen von Türen, Fenstern, Garagentoren. Montage von Türschließern, Schließern, Einbruchsicherungen.

Tel. 0 69 / 9776 08 20  
[info@schlosserei-fay.de](mailto:info@schlosserei-fay.de)

**GRABITSCH**  
Seit über 100 Jahren  
vorm. Ernst Döling Sohn  
Inh. Andreas Grabitsch Dachdeckermeister

Gartenstr. 16-18, 65812 Bad Soden/Ts  
Telefon (0 61 96) 2 34 15  
Telefax (0 61 96) 64 31 01

- Bedachungen
- Gerüstbau
- Dachklempner
- Isolierungen

→ BEDACHUNGEN  
→ SPENGLERARBEITEN  
→ GERÜSTBAU  
→ FASSADEN  
→ ASBESTENTSORGUNG  
→ VERLEGUNG SÄMTLICHER ISOLIERSTOFFE

**Liebold Bedachungen GmbH**

Hauptstraße 100 • 65843 Sulzbach  
Telefon 0 61 96 - 7 15 59  
Telefax 0 61 96 - 7 46 32  
[info@liebold-bedachungen.de](mailto:info@liebold-bedachungen.de)  
[www.liebold-bedachungen.de](http://www.liebold-bedachungen.de)

Qualität aus Meisterhand.

**DÖRR**  
MEISTERBETRIEB

- SANITÄR
- HEIZUNG
- INSTALLATION
- WARTUNG
- KUNDENDIENST

FON 06174 - 99 89 115  
FAX 06174 - 99 89 113  
[info@haustechnik-doerr.de](mailto:info@haustechnik-doerr.de)

**SANITÄR & HEIZUNG** [WWW.HAUSTECHNIK-DOERR.DE](http://WWW.HAUSTECHNIK-DOERR.DE)

OBER DEN BIRKEN 2 | 65779 KELKHEIM / TS.





Freie Musikschule Bad Soden stellt sich in der Albert-Einstein-Schule vor – Kooperation mit dem Schwalbacher Gymnasium

Pausentheater an der AES im Stil der Commedia dell'Arte

## Buntes Kammerkonzert an der AES



Mit einem Kammerkonzert stellte sich die Freie Musikschule Bad Soden in der Albert-Einstein-Schule vor und präsentierte die Angebote der neuen musikalischen Kooperation. Foto: Freie Musikschule

Die Einladung aller Schüler der fünften und sechsten Klassen zum Kammerkonzert am Montag vergangener Woche bildete den musikalischen Auftakt der Kooperation der Freien Musikschule Bad Soden und der Albert-Einstein-Schule (AES) in Schwalbach.

In der Besetzung von fünf Musikschullehrern und dem künstlerischen Leiter der Freien Musikschule Bad Soden, Maximilian Gärtner, wurden die 377 Schüler eigens auf drei aufeinanderfolgende Kammerkonzerte verteilt.

Das abwechslungsreiche Programm enthielt Werke von Piazzolla, Danzi, Brahms Seil sowie Rosauro. Zu sehen und zu hören waren Piano, Klarinette, Querflöte, Gitarre, Cello, Vibraphone und Marimbaphone. In ent-

spannter Atmosphäre stellten die Musikschullehrer ihre Instrumente vor. So wurde zum Beispiel aus der Konzertgitarre unter den Händen des Gitaristen ein Rockinstrument, das sich wenig später in ein Schlagzeug verwandelte.

Die Querflötistin punktierte mit einer Beatboxeinlage, natürlich auf ihrem Instrument, während die Klarinetistin ihre Klarinette scheinbar endlos über drei Oktaven führte. Die AES-Schüler zeigten sich als aufmerksames und begeisterungsfähiges Publikum von ihrer besten Seite und belohnten die Virtuosen mit freundlichem Applaus. Nach dem Konzert gab es noch ein kurzes Quiz und die Möglichkeit, Fragen an die Musikschullehrer zu stellen, was die Schüler rege nutzten.

Die Vielfalt der Instrumen-

te im Kammerkonzert deutete an, was die Kooperation der Freien Musikschule mit der AES bewirken soll. Das Ziel ist, das möglichst viele Schüler die Möglichkeit nutzen, ein Instrument in den Räumen der AES zu erlernen. Wer sich durch das Konzert begeistern ließ selber ein Instrument zu erlernen oder bereits ein Instrument spielt, erhält ab sofort die Möglichkeit nach dem Unterrichtschluss in den Räumen des Gymnasiums bei Musikschullehrern in Gesang und an allen Instrumenten Stunden zu nehmen. So ergibt sich für die Schüler eine optimale Einbindung von musikalischer Ausbildung in den aktuellen Schulalltag, was sowohl Schüler wie Eltern von zusätzlichen Fahrtkosten entlasten soll. Kapp 20 Schüler haben sich bereits angemeldet.

## Herz und Schmerz

Eine eher ungewöhnliche Aufführungsform ganz im Stil des Stegreiftheaters „Commedia dell'Arte“ und passend zur Karnevalszeit haben sich in diesem Jahr die Kurse der Stufen Q2 und Q4 im Fach „Darstellendes Spiel“ unter der Leitung von Dr. Beate Hämel ausgedacht. Am 4. und 5. Februar wollen sie in einer Art „Pausentheater“ noch während des weiter laufenden Unterrichtsgeschehens in der fünften Stunde einige Stegreifszenen in der Pausenhalle der Albert-Einstein-Schule (AES) öffentlich vortragen.

Commedia dell'Arte ist Stegreiftheater mit Masken ohne allzu viel Tiefgang. Die Schüler haben sich die traditionellen Commedia-Figuren erarbeitet und ein Stück mit typischen Elementen entwickelt, das sie am morgigen Donnerstag erst-

mals präsentieren. Isabella, die Tochter des reichen Kaufmanns Pantalone, und Flavio, Sohn des ach so gelehrten Dottore, wollen heiraten. Während sich ihre Väter noch darum zanken, wer die Kosten für die Hochzeit übernimmt, sind die Liebenden auch schon wieder zerstritten. Der stolze Capitano ist verärgert, da sein Name verunstaltet wurde. Der stotternde kleine Beamte Tartaglia soll es richten – und das jetzt, wo er der süßen Smeraldina seine Liebe gestehen will.

Bis sich die Pärchen finden, muss noch so mancher platte Witz gerissen und der eine oder andere Hieb eingesteckt werden – schließlich ist ja Fastnacht. Die Aufführungen stehen allen Interessierten offen. Karten zum Preis von einem Euro können in den großen Pausen in der Pausenhalle der AES um 9.30 Uhr und um 11.20 Uhr erworben werden. red

Schwalbacher Frauenchor mit neuem Namen und Konzept

## Neuer Dreiklang bei Pro Musica

Unter dem Motto „Lieblingslieder“ startet der Frauenchor von Pro Musica Schwalbach im neuen Jahr in ein neues Projekt. Neu ist nicht nur die Auswahl der Lieder nach den persönlichen Vorlieben der Sängerinnen, auch einen neuen Namen haben sich die Frauen gegeben: Als „Dreiklang 55+“ laden sie jetzt neue Sängerinnen zum Mitsingen ein.

Jedes Chormitglied kann sein Lieblingslied vorschlagen. Chorleiter Tobias Prautsch sucht dann dazu passende dreistimmige Sätze aus oder arrangiert das eine oder andere Lied auch

schon einmal selbst. „Interessierte können mit ihrem Lieblingslied einfach in die Probe kommen und direkt mitsingen. Wir freuen uns besonders auch über Lieblingslieder in anderen Muttersprachen, weil die dazukommenden Frauen uns ihr Lied in ihrer Muttersprache sicher gut erklären können“, hofft die Vereinsvorsitzende Maria Albert-Damaschke.

Geplant wird immer freitags von 20.15 Uhr bis 21.45 Uhr im Frauentreff. Reinschnuppern ist ausdrücklich erwünscht. Alle Infos zu diesem Projekt und zu den anderen Chören von Pro Musica gibt es unter [www.pro-musica-schwalbach.de](http://www.pro-musica-schwalbach.de) im Internet. he

# 1. KOPP - REISEMESSE IM RHEIN-MAIN-GEBIET



**Hauptpreis:**  
Urlaubsreise  
für 2 Personen  
im 5-Sterne Hotel  
inklusive Flug,  
Hotel, All inclusive

**Am Sonntag, den 14. Februar 2016 von 10 bis 18 Uhr  
Im Bürgerhaus Schwalbach,  
Marktplatz 1-2, 65824 Schwalbach**

(Parkhaus + S-Bahn Station Schwalbach/Ts. Limes BfH direkt neben Bürgerhaus)

- Reiseveranstalter informieren Sie persönlich an Messeständen
- 24 Vorträge über die schönsten Reiseziele und Kreuzfahrtschiffe
- Ausgewählte Messeangebote
- persönliche Beratung durch unsere Mitarbeiter
- Großes Gewinnspiel mit Verlosung von Urlaubsreisen, Freiflügen, Sachpreisen uvm.
- Spiele und Aktionen für Groß- und Klein
- Getränke, Snacks, Kaffee und Kuchen

### Unsere Vorträge:

#### Vortragsraum 1

- 10.30 Uhr** Das größte Schiff der Welt im Mittelmeer & vieles mehr (Royal Caribbean & Celebrity Cruises)
- 11.30 Uhr** MS Europa & MS Europa 2 - Ihre schönste Yacht & das beste Schiff der Welt (Hapag Lloyd Cruises)
- 12.30 Uhr** Unter Weißen Segeln - Kreuzfahrt im kleinen Kreis (Sea Travel)
- 13.30 Uhr** Die Wohlfühlschiffe (TUI Cruises)
- 14.30 Uhr** MS Hanseatic & MS Bremen - Expeditionskreuzfahrten in der Antarktis (Hapag Lloyd Cruises)
- 15.30 Uhr** Die neue Prima stellt sich vor (AIDA)
- 16.30 Uhr** Packendes Südafrika (South African Tourism)

#### Vortragsraum 2

- 10.30 Uhr** Ägypten und weitere Sonnenziele (ETI)
- 11.30 Uhr** Sri Lanka - Insel der Götter (FTI)
- 12.30 Uhr** Vereinigte Arabische Emirate und Oman (FTI)
- 13.30 Uhr** Lebenstraum Transibirische Eisenbahn - Kreuzfahrt auf Schienen (Lernidee)
- 14.30 Uhr** Mein Traumhotel liegt in den schönsten Städten Europas an (A-ROSA Flußkreuzfahrten)
- 15.30 Uhr** Kunststädte Italiens (Studiosus)
- 16.30 Uhr** Peru das Land der verborgenen Schätze (FTI)

#### Vortragsraum 3

- 10.30 Uhr** Peru das Land der verborgenen Schätze (FTI)
- 11.30 Uhr** Seit 50 Jahren auf den Weltmeeren unterwegs (Princess Cruises)
- 12.30 Uhr** Eine Fahrt mit dem Rocky Mountaineer macht jede Kanada-Reise zum Erlebnis (Rocky Mountaineer)
- 13.00 Uhr** Malta - Eine Insel zum Aufleben und zum Abschalten (Fremdenverkehrsamt Malta)
- 13.30 Uhr** Thomas Cook Hotels & Resorts Weltweit (Thomas Cook)
- 14.30 Uhr** Kapverdische Inseln - 15 Inseln 1 Land (Kopp Tours)
- 15.30 Uhr** Portugiesische Impressionen (TAP)
- 15.45 Uhr** Flussreisen 2016 (nicko cruises)
- 16.30 Uhr** Mit Carnival Cruises die Karibik entdecken (Carnival Cruises)
- 17.00 Uhr** Exklusives Lifestyle auf den Weltmeeren (Silversea Cruises)

Weitere Kurzvorträge und Interviews finden ganztägig auch auf unserer Hauptbühne statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Eintrittskarten im VVK 4,- €, an der Tageskasse 5,- €, Kinder bis 17 Jahre frei. Eintrittskarte inkl. Begrüßungsgetränk und Teilnahme an allen Gewinnspielen.

Der Eintrittspreis wird bei Buchung einer Reise in einem der Reisebüro Kopp Büros angerechnet.

Marktplatz 36, 65824 Schwalbach  
Tel 06196/88989-60  
[Schwalbach@Lhckopp.de](mailto:Schwalbach@Lhckopp.de)  
[www.komm-reisen.de](http://www.komm-reisen.de)

6x im Rhein-Main-Gebiet

Reisebüro Kopp

Lufthansa  
City Center

Ihr Reisebüro. Weltweit.





Gültig vom 1.2. bis 29.2.2016

# TOP PREISE

**Bis zu  
42%  
sparen!**

Bitte Hinweise unten auf dieser Seite beachten!



Apotheker Erik Modrack e.K.  
Marktplatz 23  
65824 Schwalbach  
Telefon (gebührenfrei): 08 00-6 196 000  
Fax: 0 61 96-7 79 98-29  
www.limes-apo.de

Keine weiteren Preisnachlässe mehr möglich (Treuepass)

**Wir sind länger für Sie da!**

**Öffnungszeiten:**

**Montag – Freitag: 8.00 – 20.00 Uhr**  
**Samstag: 8.00 – 14.00 Uhr**

**NUR SOLANGE VORRAT REICHT, NUR IN HAUSHALTSÜBLICHEN MENGEN**

## ASS-ratiopharm® PROTECT 100 mg\*

100 magensaftresistente  
Tabletten

**39%  
gespart**



4,85 €\*\*

**Thrombozyten-  
aggregationshemmer**

**2.49 €**

## Preisknüller

### Bepanthen® Wund- und Heilsalbe\*

20 g

**40%  
gespart**



**Bei Wunden und  
geschädigter Haut**

100 g = 14,95 €

5,00 €\*\*\*

**2.99 €**

Bepanthen® Wund- und Heilsalbe; Wirkstoff: Dexpanthenol; Anwendungsgebiete: Bepanthen® Wund- und Heilsalbe wird angewendet bei: Zur Unterstützung der Heilung bei oberflächlichen leichten Haut- und Schleimhautschädigungen.

## Grippostad® C Hartkapseln\*

24 Stück

**36%  
gespart**



**Gegen grippale Infekte und  
Erkältungskrankheiten**

10,98 €\*\*\*

**6.99 €**

Grippostad® C Hartkapseln; Anwendungsgebiete: Grippostad® C Hartkapseln werden angewendet zur symptomatischen Behandlung von gemeinsam auftretenden Beschwerden wie Kopf- und Gliederschmerzen, Schnupfen und Reizhusten im Rahmen einer einfachen Erkältungskrankheit.

## Hyaluron-ratiopharm® Augentropfen

10 ml

**38%  
gespart**



12,95 €\*\*

**Zur Befeuchtung  
der Augenoberfläche**

100 ml = 79,90 €

**7.99 €**

## IBU-ratiopharm® 400 mg akut Schmerztabletten\*

20 Filmtabletten

**34%  
gespart**



**Bei leichten bis  
mäßig starken  
Schmerzen und Fieber**

5,25 €\*\*\*

**3.49 €**

IBU-ratiopharm® 400 mg akut Schmerztabletten; Wirkstoff: Ibuprofen; Anwendungsgebiete: IBU-ratiopharm® 400 mg akut Schmerztabletten werden angewendet bei leichten bis mäßig starken Schmerzen wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Regelschmerzen; Fieber.

## Voltaren® Schmerzgel forte\*

100 g

**38%  
gespart**



Voltaren® Schmerzgel forte; Anwendungsgebiete bei Jugendlichen über 14 Jahren und Erwachsenen: Zur lokalen, symptomatischen Behandlung von Schmerzen bei akuten Prellungen, Zerrungen oder Verstauchungen infolge eines stumpfen Traumas, z. B. Sport- und Unfallverletzungen. Bei Jugendlichen über 14 Jahren ist das Arzneimittel zur Kurzzeitbehandlung vorgesehen.

17,65 €\*\*\*

**10.99 €**

# Gut beraten – Geld gespart!

## GUTSCHEIN

**Gegen Vorlage dieses Gutscheins  
erhalten Sie 1 Euro Nachlass  
beim Einkauf von 2 Tuben Zahnpasta.**



Gültig vom  
1.2.2016 – 29.2.2016

Pro Person nur eine Abgabe möglich.  
Der Gutschein verpflichtet Sie nicht zu  
einem Kauf.  
Solange Vorrat reicht.

\* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. \*\* Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers (Stand 26.11.2015), die Ersparnis in Prozent bezieht sich auf diese unverbindliche Preisempfehlung. \*\*\* Verbindlicher Festpreis für die ausnahmsweise Abrechnung dieses rezeptfreien Medikamentes gegenüber gesetzlichen Krankenkassen am 26.11.2015. Außerhalb dieser Abrechnung hat dieser Preis keine Verbindlichkeit. Die Ersparnis in Prozent bezieht sich auf diesen verbindlichen Festpreis bei der Abrechnung gegenüber der gesetzlichen Krankenversicherung.

Artikel können auch ähnlich der Abbildung sein • Änderungen und Irrtümer vorbehalten • Für Druckfehler keine Haftung • Idee, alle Rechte und Vertriebs: MAK Marketing für aktive Kollegen GmbH, 99974 Mühlhausen, www.mak.de. Für die Inhalte ist die werbende Apotheke verantwortlich.



## Bepanthol® Lippencreme

7,5 g

**SPAR  
PREIS**



**Reichhaltige Creme  
für raue, rissige Lippen**

100 g = 39,87 €

**2.99 €**

## Preisknüller

### LAMISIL® Creme\*

15 g

**37%  
gespart**



**Behandlung von Pilz-  
infektionen der Haut**

100 g = 39,93 €

LAMISIL® Creme; Wirkstoff: Terbinafinhydrochlorid; Anwendungsgebiete: LAMISIL® Creme wird angewendet zur lokalen Behandlung von Pilzinfektionen der Haut, wie z. B. Fußpilz (Athletenfuß), Sportfuß = Tinea pedis; einschließlich der Behandlung eines freigelegten Nagelbettes, z. B. in Folge einer nagelauflösenden Nagelpilztherapie; Hautpilzkrankungen an den Oberschenkeln und am Körper (Tinea corporis); Hautpilzkrankungen an den Unterschenkeln (Tinea cruris); Hautcandidose; Kleinpilzflechte (Pityriasis versicolor); die durch Dermatophyten, Hefen oder andere Pilze (Pityrosporum orbiculare/ Malassezia furfur) verursacht werden.

9,47 €\*\*\*

**5.99 €**

## Hansaplast ABC® Lokale Schmerz- Therapie Wärme- Pflaster mit Sensitiv-Vlies\*

4 Stück

**SPAR  
PREIS**



**Zur Linderung von  
Muskelschmerzen**

Hansaplast ABC® Lokale Schmerz-Therapie Wärme-Pflaster mit Sensitiv-Vlies; Wirkstoff: Nonivamid; Anwendungsgebiete: Hansaplast ABC® Lokale Schmerz-Therapie Wärme-Pflaster mit Sensitiv-Vlies ist ein Arzneimittel zur äußerlichen symptomatischen Behandlung von Schmerzen der Muskeln im Bereich der Lendenwirbelsäule und der Nackenmuskulatur. Es wird angewendet bei Erwachsenen ab 18 Jahren.

**5.99 €**

## TOP-Tipp:

### Lippenherpes natürlich behandeln (Auszug Medical Mirror)

Sie kommen immer dann, wenn man sie am wenigsten gebrauchen kann: kleine, juckende, nässende Bläschen an den Lippen, ausgelöst durch Herpes-simplex-Viren vom Typ 1. Das Wort „Herpes“ stammt aus dem Altgriechischen und bedeutet so viel wie „kriechen“ und beschreibt damit treffend die allmähliche Ausbreitung. Einmal infizierte Patienten tragen das Virus zeitlebens in den Nervenknäuten in sich. Ist das Immunsystem durch Stress oder einen Infekt geschwächt oder werden die Nerven durch Kälte oder starke Sonneneinstrahlung gereizt, können die Viren entlang der Nervenzellen an die Hautoberfläche wandern und die typischen Symptome verursachen.

In der Regel sind die Bläschen nach 7 bis 10 Tagen wieder verschwunden. Cremes mit Aciclovir oder Penciclovir aus der Apotheke können den Krankheitsverlauf verkürzen. Allerdings entwickeln manche Menschen dagegen Resistenzen, sodass die Mittel nicht mehr wirken.

Gute Nachricht: Es gibt auch natürliche Alternativen.

Was gegen Herpes-Bläschen hilft:

- Eine Mullkompressen mit Honig tränken und viermal pro Tag für eine Viertelstunde auf die Bläschen drücken (lindert den Juckreiz und das Spannungsgefühl).
- Auch Teebaumöl kann die Beschwerden lindern, da es antibakteriell und austrocknend wirkt. Mehrmals täglich einen Tropfen mit einem Wattestäbchen auftragen.
- In der Apotheke gibt es Salben mit Melissen-Extrakt. Die Wirksamkeit ist klinisch belegt: Die darin enthaltene Rosmarinsäure hemmt Herpes-Viren und kann so die Ausbreitung der Infektion hemmen und die Abheilung der Bläschen verkürzen.
- Ebenfalls virenhemmend und zusätzlich wundheilungsfördernd wirken Gele mit Zinksulfat.
- Einen Versuch wert ist auch eine homöopathische Behandlung. Gut geeignet sind z. B. Graphites (Auslöser Er-

kältung, Operation), Hepar sulfuris (Auslöser kaltes Wetter) oder Rhus toxicodendron (Auslöser körperliche/geistige Überanstrengung). 5 Kügelchen, 5 Tropfen oder 1 Tablette in 1 Glas Wasser auflösen, alle 30 Minuten 1 TL einnehmen, bis Besserung eintritt, maximal 1 Tag lang.

- Vorsicht vor Hausmitteln wie Zahnpasta, Alkohol oder Essig: Die Mittel trocknen die Haut stark aus, wodurch die Krusten immer wieder aufplatzen und sich der Heilungsverlauf sogar verlängern kann.
- Auch wenn's schwer fällt: Lassen Sie Ihre Finger von den Bläschen. Ansonsten kann die Infektion auch auf andere Körperteile übergehen und z. B. eine schwere Augenkrankheit auslösen.

**Tipp: Um Lippenbläschen vorzubeugen, sollten Sie auf ein gesundes Immunsystem durch ausreichend Schlaf und eine vitaminreiche Ernährung achten sowie die Lippen vor Sonneneinstrahlung schützen.**

## Imodium® akut\*

6 Hartkapseln

**31%  
gespart**



**Bei akutem Durchfall**

Imodium® akut; Wirkstoff: Loperamidhydrochlorid; Anwendungsgebiete: Imodium® akut ist ein Mittel gegen Durchfall. Zur symptomatischen Behandlung von akuten Durchfällen für Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren, sofern keine ursächliche Therapie zur Verfügung steht.

5,05 €\*\*\*

**3.49 €**

## Linola® Hand

75 ml

**33%  
gespart**



**für sehr trockene, raue  
oder rissige Hände**

100 ml = 5,99 €

6,75 €\*\*\*

**4.49 €**

## Betasisodona® Salbe\*

25 g

**36%  
gespart**



**Antiseptikum zur Anwendung  
auf Haut und Wunden**

100 g = 17,96 €

Betasisodona® Salbe; Wirkstoff: Povidon-Iod; Anwendungsgebiete: Betasisodona® Salbe wird wiederholt zeitlich begrenzt angewendet als Antiseptikum bei geschädigter Haut, wie z. B. Dekubitus (Druckgeschwür), Ulcus cruris (Unterschenkelgeschwür), oberflächlichen Wunden und Verbrennungen, infizierten und superinfizierten Hauterkrankungen.

6,97 €\*\*\*

**4.49 €**

## Baldriparan® Zur Beruhigung\*

30 Dragees

**SPAR  
PREIS**



Baldriparan® Zur Beruhigung; Wirkstoff: Baldrianwurzel-Trockenextrakt, Melissenblätter-Trockenextrakt, Hopfenzapfen-Trockenextrakt; Anwendungsgebiete: Baldriparan® Zur Beruhigung ist ein pflanzliches Arzneimittel zur Anwendung bei Unruhezuständen und nervös bedingten Einschlafstörungen. Hinweis: Dieses Arzneimittel enthält Lactose und Sucrose (Zucker).

**6.99** €

## Preisknüller

### Meditonsin® Tropfen\*

35 g

**40%  
gespart**



### Homöopathisches Arzneimittel bei Erkältungskrankheiten

100 g = 17,11 €

Meditonsin® Tropfen; Anwendungsgebiete: Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Akute Entzündungen des Hals-, Nasen- und Rachenraumes. Enthält 6 Vol.-% Alkohol. Packungsbeilage beachten!

~~9,97~~ €\*\*\*

**5.99** €

## Bronchipret® Saft TE\*

100 ml

**39%  
gespart**



### Zur Besserung der Beschwerden bei akuter Bronchitis mit Husten

~~9,90~~ €\*\*\*

**5.99** €

Bronchipret® Saft TE; Anwendungsgebiete: Bronchipret® Saft TE wird angewendet zur Besserung der Beschwerden bei akuter Bronchitis mit Husten und Erkältungskrankheiten mit zähflüssigem Schleim. Enthält 7 Vol.-% Alkohol. Packungsbeilage beachten!



## Erkältungsbäder richtig anwenden **TOP-Tipp:**

Halsweh, Frösteln, kalte Füße oder schmerzende Glieder: Bei solchen Anzeichen kann ein heißes Bad eine Erkältung oft noch abfangen oder die Beschwerden zumindest lindern. So fördert die Wärme die Durchblutung und stimuliert die Immunabwehr. Ätherische Öle wie Eukalyptus, Pfefferminze, Kampfer, Kiefern- oder Fichtennadel wirken schleimlösend und machen die Atemwege frei. Besonders praktisch sind fertige Mischungen für Erkältungsbäder (in Apotheken, Drogerien, Reformhäusern).

Bevor Sie abtauchen, sollten Sie jedoch ein paar Dinge beachten:

- Badezusatz nach Vorschrift zum warm einlaufenden Wasser hinzugeben. Die Wassertemperatur sollte etwa 36 bis 38 Grad Celsius betragen. Ist das Wasser zu heiß, kann dies den Kreislauf zu stark belasten. Zudem regen auch ätherische Öle die Durchblutung an. Im Zweifelsfall

lieber nach und nach warmes Wasser nachlaufen lassen.

- Die Badedauer sollte 10 bis maximal 20 Minuten betragen. Bei Herzklopfen, Schweißausbrüchen oder Schwindelgefühlen das Bad sofort abbrechen. Bei starker Überhitzung vorsichtig eine kalte Kompresse auf die Herzgegend legen.

- Nach dem Bad langsam aufstehen, gut abtrocknen und warm anziehen, damit der Körper die Wärme über die geöffneten Hautporen nicht gleich wieder abgibt. Wichtig auch: anschließend hinlegen und gut zudecken.

- Erkältungsbäder nicht anwenden bei Allergien gegen darin enthaltene ätherische Öle, Asthma, Keuchhusten oder Pseudokrupp (Gefahr von Atemnot bzw. eines Anfalls!) sowie bei Kindern unter drei Jahren. Speziell für Kinder gibt es mildere Erkältungsbäder zu kaufen.

(Medical Mirror)

## Dorithricin® Hals- tabletten Classic\*

20 Lutschtabletten

**39%  
gespart**



Dorithricin® Hals-tabletten Classic; Anwendungsgebiete: Dorithricin® Hals-tabletten Classic wird angewendet zur symptomatischen Behandlung bei Infektionen des Mund- und Rachenraumes mit Halsschmerzen und Schluckbeschwerden.

~~8,15~~ €\*\*\*

**4.99** €

## Nasen Spray- ratiopharm® Kinder\*

10 ml

**38%  
gespart**



### Bei Schnupfen

100 ml = 14,90 €

Nasen Spray-ratiopharm® Kinder; Wirkstoff: Xylometazolinhydrochlorid; Anwendungsgebiete: Nasen Spray-ratiopharm® Kinder wird angewendet zur Abschwellung der Nasenschleimhaut (Kurzzeitbehandlung) bei Schnupfen, anfallsweise auftretendem Fließschnupfen (Rhinitis vasomotorica) oder allergischem Schnupfen (Rhinitis allergica); zur Erleichterung des Sekretabflusses bei Entzündung der Naseninnenhöhlen sowie bei Katarth des Tubenmittelohrs in Verbindung mit Schnupfen.

~~2,40~~ €\*\*\*

**1.49** €

## Aspecton® Eukaps 200 mg\*

20 Weichkapseln

**36%  
gespart**



### - befreit die Atemwege - löst Schleim und Husten

~~6,97~~ €\*\*

**4.49** €

Aspecton® Eukaps 200 mg; Wirkstoff: Eukalyptusöl; Anwendungsgebiete: Aspecton® Eukaps 200 mg ist ein pflanzliches Arzneimittel zur Besserung der Beschwerden bei Erkältungskrankheiten der Atemwege mit zähflüssigem Schleim. Zur Anwendung bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 12 Jahren.



**Nisita® Nasensalbe**  
10 g

**36%**  
gespart



Bei trockener  
Nasenschleimhaut  
100 g = 34,90 €

~~5,45 €\*\*~~  
**3.49 €**

**Preisknüller**

**OMEP® HEXAL 20 mg\***  
14 magensaftresistente  
Hartkapseln

**42%**  
gespart



Zur kurzzeitigen Behandlung  
von Reflux-Beschwerden (z. B. Sod-  
brennen und Säurerückfluss)

OMEP® HEXAL 20 mg: Wirkstoff: Omeprazol; An-  
wendungsgebiete: OMEP® HEXAL 20 mg wird bei  
Erwachsenen zur kurzzeitigen Behandlung von Reflux-  
beschwerden (z. B. Sodbrennen, Säurerückfluss) ange-  
wendet.

~~11,97 €\*\*\*~~

**6.99 €**

**FAKTU® lind Salbe  
mit Hamamelis\***  
25 g

**37%**  
gespart



Pflanzliches Arzneimittel zur  
äußerlichen Anwendung bei  
Hämorrhoidalleiden

100 g = 29,96 €

FAKTU® lind Salbe mit Hamamelis; Wirkstoff: Hama-  
melisblätter- und -zweigedestillat; Anwendungsgebiete:  
FAKTU® lind Salbe mit Hamamelis wird angewendet zur  
Besserung der Beschwerden in den Anfangsstadien von  
Hämorrhoidalleiden.

~~11,97 €\*\*\*~~

**7.49 €**

**Große Packung, kleiner Preis: jetzt bevorraten!**

**Kneipp® Arnika  
Salbe S\***  
100 g

**26%**  
gespart



- entzündungshemmend
- abschwellend
- schmerzlindernd

Kneipp® Arnika Salbe S; Wirkstoff: Arnikablütenaus-  
zug; Anwendungsgebiete: Zur äußerlichen Anwendung  
bei Verletzungs- und Unfallfolgen, z. B. bei Blutergüssen  
(Hämatomen), Verstauchungen (Distorsionen), Prellun-  
gen, Quetschungen, Wasseransammlungen im Gewebe  
infolge von Knochenbrüchen (Frakturödem), bei  
rheumatischen Muskel- und Gelenksbeschwerden und  
Entzündungen als Folge von Insektenstichen.

~~7,45 €\*\*~~

**5.49 €**

**Ginkobil® ratiopharm**  
120 mg\*  
120 Filmtabletten

**38%**  
gespart



Pflanzliches Arzneimittel bei  
geistigen Leistungsstörungen  
und Durchblutungsstörungen

~~86,60 €\*\*\*~~

**53.99 €**

**remifemin® plus\***  
100 Filmtabletten

**41%**  
gespart



Pflanzliches Arzneimittel bei  
Wechseljahresbeschwerden

Remifemin® plus; Wirkstoff: Arnikablütenauszug;  
Anwendungsgebiete: Remifemin® plus wird angewendet  
bei Beschwerden im Klimakterium wie Hitzewallungen,  
Schweißausbrüche, depressive Verstimmungszustände  
und psychovegetative Störungen wie Niedergeschla-  
genheit, innere Anspannung, Reizbarkeit, Konzentrati-  
onschwäche, Schlaflosigkeit, Angst und/oder nervöse  
Unruhe, prämenstruelle psychovegetative Beschwerden.

~~23,79 €\*\*\*~~

**13.99 €**



**werden Sie unser „Fan“**  
**www.facebook.com/limesapotheke**

\* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. \*\* Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers (Stand 26.11.2015), die Ersparnis in Prozent bezieht sich auf diese unverbindliche Preisempfehlung. \*\*\* Verbindlicher Festpreis für die ausnahmsweise Abrechnung dieses rezeptfreien Medikamentes gegenüber gesetzlichen Krankenkassen am 26.11.2015. Außerhalb dieser Abrechnung hat dieser Preis keine Verbindlichkeit. Die Ersparnis in Prozent bezieht sich auf diesen verbindlichen Festpreis bei der Abrechnung gegenüber der gesetzlichen Krankenversicherung.